



1. Jahreshälfte 2023

# Turnerkunde

| 1 | 2023 | DTV1847

Vereinszeitung des Düsseldorfer Turnverein von 1847 e.V.

**jahreshaupt-  
versammlung**

**26. März 2023**  
wir freuen uns auf rege teilnahme!

# JUBILÄUMSFEST Fotos zum Download



**HIER NOCH EINMAL ZUR ERINNERUNG: Fotos vom 175-jährigen Jubiläumsfest dürfen wegen der Vorschriften des Datenschutzes und des Rechtes am eigenen Bild nicht öffentlich, also auch nicht auf der Website oder hier in der Turnerkunde gezeigt werden.**

Diese Bilder können nur vereinsintern zugänglich gemacht werden.

**Bei Interesse sendet Ihr einfach eine E-Mail an [sommerfestbilder@duesseldorfertv.de](mailto:sommerfestbilder@duesseldorfertv.de)**

Dann erhaltet Ihr einen Link und ein Passwort, um die Bildern anschauen und herunterladen zu können. **Die Weitergabe von Link und Passwort ist aus den genannten Datenschutzgründen nicht gestattet.**

Wer also dabei war und das tolle Fest noch einmal Revue passieren lassen will, oder auch alle, die nicht dabei waren und einfach schauen möchten wie gelungen es war, die melden sich gerne bei uns! Wir freuen uns auf Euer reges Interesse.

Elke Trost

# Inhalt

Liebe Mitglieder! _____	4
Termine 2023 _____	5
Der Vorstand sucht neue Mitstreiterinnen und Mitstreiter! _____	6
Bericht der Badmintonabteilung _____	7
Lena Wolters gibt die Leitung ab _____	8
Liebe Vereinsmitglieder, mein Name ist Zina et Bohli _____	9
Veränderungen beim Eltern-Kind- und Kinderturnen _____	10
Danke Lena! _____	12
Jahresbericht Fitness- und Gesundheitssport 2022 _____	14
Ankündigung der Jahreshauptversammlung 2023 _____	19
Funktionelles Zirkeltraining freitags _____	20
Wirbelsäulengymnastik _____	22
Jugendsprecherinnen _____	23
WANTED!!! Neue Übungsleitung für Eltern-Kind-Turnen! _____	24
Jahresbericht Karate 2022 _____	25
Ehrung der Leichtathletik _____	26
Jahresbericht der Leichtathletikabteilung _____	28
Hallo liebe Sportsfreundinnen und -freunde! _____	31
Jahresbericht HAPPY OLDIES 2022 _____	32
Herbstwanderung der Skiabteilung _____	34
Alle Jahre wieder – 2022 _____	35
Tennis nach Corona – endlich mal wieder ... _____	36
Medenspiele 2022 / Junioren U15 1. Mannschaft _____	37
Nachruf Renate Bischet _____	38
Nachruf Monika Steinhanses _____	39
Nachruf Ingrid Vieregge _____	40
Liebe Renate _____	42
Von der Piste auf die Welle _____	44
Praktikum im DTV _____	46
Neue Sporthelfer _____	47
Die Gastronomie des DTV in neuen Händen _____	48
Der DTV und seine Abteilungen _____	49
Neue Mitglieder _____	50
Trainings-Sportprogramm 1. Jahreshälfte 2023 _____	52
Mitteilungen der Geschäftsstelle _____	54
Impressum _____	55

# Liebe Mitglieder,

nun ist es wieder einmal so weit: Ihr habt die neue **Turnerkunde** in den Händen und lest sie hoffentlich mit Interesse und Freude. Uns von der Redaktion – Ute Preiswerk, Edith von der Heiden, Oliver Iserloh und mir – hat es auf jeden Fall Freude gemacht, die eingereichten Texte und Fotos zu sichten und für euch anzuordnen (Letzteres macht Oliver!). Grundsätzlich freuen wir uns über jeden Text, jedes Bild. **Also fühlt euch motiviert, etwas zu schreiben** und an [redaktion@duesseldorfertv.de](mailto:redaktion@duesseldorfertv.de) zu schicken, wenn ihr etwas zu berichten oder anzumerken habt, das euch am Herzen liegt. Dazu müsst ihr keine besondere Funktion im Verein haben.

## **Apropos Bilder (Sommerfest):**

Noch einmal zur Erinnerung, wie ihr an die Bilder vom Jubiläum kommt: Schreibt eine E-Mail an [sommerfestbilder@duesseldorfertv.de](mailto:sommerfestbilder@duesseldorfertv.de). Dann erhaltet ihr einen Link und ein Passwort, um die Bildern anschauen und herunterladen zu können. Die Veröffentlichung der Bilder ist allerdings nur vereinsintern legal. Eine Weitergabe von Link und Passwort ist aus Datenschutzgründen nicht gestattet.

## **Und noch eine Neuigkeit:**

Davoud Shabab wird die Gaststätte des Vereinsheims zum 31.12.2022 abgeben. Wir danken Davoud für seinen Einsatz über so viele Jahre. Aber nun ist es Zeit für einen Wechsel. Davoud wird uns aber als umsichtiger und verantwortungsvoller Platzwart erhalten bleiben, er wird weiter in der Wohnung im Vereinsheim leben.

## **Vereinsgaststätte ab 2023**

Ralf Krämer, der neue Wirt, wird die Gaststätte zum 1.3.2023 neu eröffnen. Vorher wird er einiges nach seinen Vorstellungen umgestalten. Auch in der Küche haben wir einiges erneuert und ergänzt. Her Krämer stellt sich in dieser Ausgabe und auf unserer Website auch persönlich vor.

Wir wünschen Herrn Krämer einen guten Start.

Von euch wünschen wir uns, dass ihr wieder öfter im DTV-Heim vorbeischaud und euch von Herrn Krämer bewirten lasst.

## **In eigener Sache:**

Auf der Jahreshauptversammlung am 26. März 2023 werde ich außerturnsgemäß **mein Amt als Vorsitzende des DTV zur Verfügung** stellen. Ich

habe dieses Amt 7 Jahre lang gerne ausgeübt, aber nun wird es für mich mit mittlerweile 76 Jahren Zeit, diese Funktion einem oder einer Jüngerin zu überlassen und mich auf andere Dinge zu konzentrieren. Ich danke allen, besonders meinen lieben Mitstreiterinnen und Mitstreitern im Vorstand und natürlich unserer Geschäftsführerin Edith von der Heiden, die mich bei dieser herausfordernden Aufgabe immer tatkräftig unterstützt haben. Danke, dass ihr so ein tolles Team seid!

In der Redaktion der Turnerkunde werde ich bis auf Weiteres gerne mit Ute und Oliver zusammenarbeiten.

#### **Und sonst:**

Die **Tennisplätze** haben neue Zäune erhalten. Das war seit einiger Zeit überfällig.

Wir haben uns auch über die **Energiekosten** Gedanken gemacht und konnten dank der Kompetenz von Jürgen Bertuleit an einigen Stellen die Temperaturen reduzieren. Im Januar und Februar fahren wir die Temperatur in der Gaststätte herunter, um während der Schließungszeit unnötige Kosten zu vermeiden.

Während der **Schließungszeit der Gaststätte** im Januar und Februar können die Gruppen, die sich regelmäßig treffen, in den Jugendraum ausweichen. Der Raum wird durchgängig geheizt.

Am 25. Februar findet in der Gaststätte ein **Erste-Hilfe-Kurs** statt, den Britta Wedemeier dankenswerterweise organisiert hat. Die Heizung wird dann schon hochgefahren, auch damit es ab 1. März wieder warm ist.

### **Termine 2023 – Bitte schon vormerken:**

<b>Erste-Hilfe-Kurs</b>	Samstag, 25. Februar
<b>Jahreshauptversammlung</b>	Sonntag, 26. März, 14.30 Uhr
<b>Sommerfest</b>	Samstag, 10. Juni, 13.00 bis 18.00 Uhr

**Bitte kommt zahlreich!**

Eure Elke Trost

# Der Vorstand sucht neue Mitstreiterinnen und Mitstreiter!!!

## Geschäftsstelle

Es ist Bewegung in unserem Vorstandsteam. Einige von uns übernehmen neue Aufgaben in unserem Team, andere gehen in den wohlverdienten Vorstands-Ruhestand. **Wir suchen zwei neue Beisitzer/Beisitzerinnen und eine/n neue/n Schriftwartin/Schriftwart.**

Wenn du Lust hast, dich für den Verein zu engagieren und dabei zu lernen, wie das Vereinsmanagement funktioniert, dann kandidiere auf der Jahreshauptversammlung am 26. März für eine der Funktionen. Der Vorstand ist ein tolles Team, in dem alle Probleme offen diskutiert werden. Wir versuchen stets zu einer Lösung zu kommen, die alle mittragen können. Manchmal geht es um Entscheidungen in praktischen Dingen, die schnell geklärt sind. Es kann aber auch um große, langfristige Projekte mit erheblichem finanziellem Aufwand gehen, die der sehr verantwortungsbewussten Diskussion und Entscheidung bedürfen.

Auch handwerkliche Fähigkeiten sind sehr gefragt, denn irgendwo auf der Anlage brennt es immer. Und natürlich geht es auch um die Beschaffung von Fördergeldern aus den verschiedenen Töpfen.

**Wir treffen uns alle zwei Monate am 2. Mittwoch des Monats um 18.30 Uhr im Jugendraum des Vereinsheims.**

Wenn wir dich motiviert haben, melde dich bitte in der Geschäftsstelle oder komm am besten gleich zu unserer **nächsten Sitzung am Mittwoch, den 8. März 2023, um 18.30 Uhr im Jugendraum.** Elke Trost, für den Vorstand

**Wir freuen uns auf dich!**

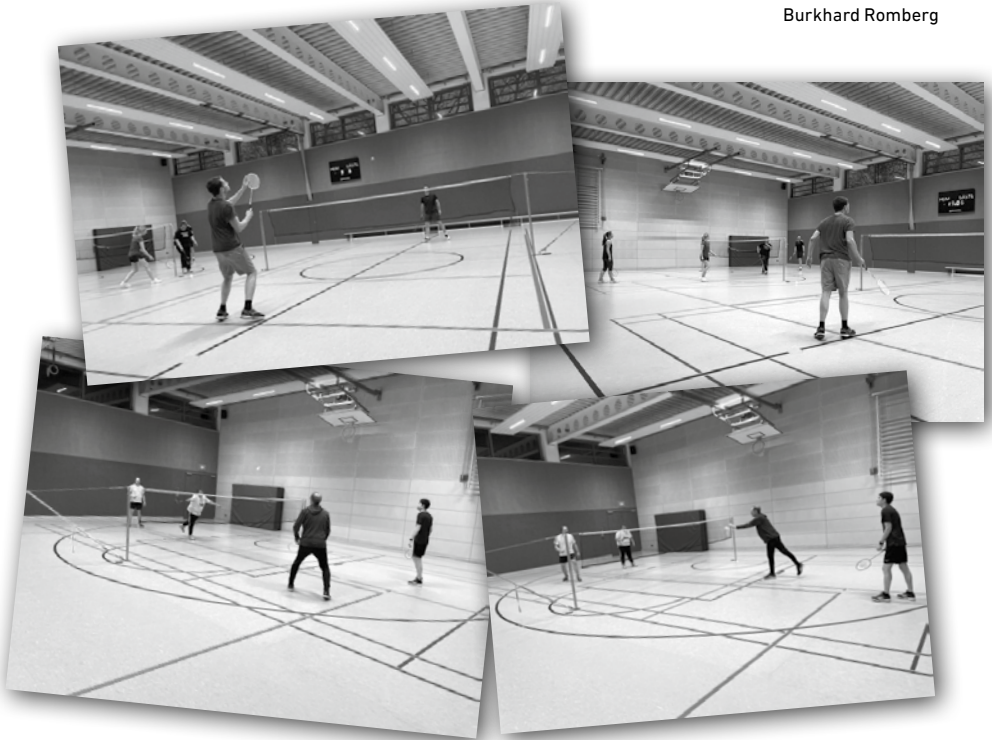


# Bericht der Badminton Abteilung

Dieses Jahr konnten wir endlich wieder durchgehend spielen, ohne längere Unterbrechungen wie im letzten Jahr.

Wir sind Freizeitsportler mit Spielstärken vom Anfänger bis zum Fortgeschrittenen, alle sind willkommen. Am Ligabetrieb nehmen wir nicht teil. Zu einem gemütlichen Bierchen treffen wir uns oft nach dem Spielen in der Halle. Dieses Jahr wollen wir wieder gemeinsamen über den Weihnachtsmarkt bummeln, nachdem das letztes Jahr leider ausfiel.

Burkhard Romberg



jahreshaupt-  
versammlung

seite 19

**26. März 2023**  
wir freuen uns auf rege teilnahme!



# Lena Wolters gibt die Leitung Eltern-Kind-Turnen und Kinderturnen ab

**Liebe Lena**, danke, dass du so lange – trotz zunehmenden beruflichen Aufgaben – die Leitung von zwei Abteilungen übernommen hast. Das war eine sehr zeitaufwändige Aufgabe, die von Dir – wie immer – meisterhaft geschultert wurde. Nun hast du eine Nachfolgerin gefunden, die bereits bestens eingearbeitet ist.

## DANKE FÜR ALLES!

Wir wünschen dir für deinen weiteren beruflichen Weg viel Erfolg. Und hoffen, dass du dem DTV auch weiterhin gewogen bleibst und dass wir bei größeren Veranstaltungen auch weiterhin auf deinen guten Rat und deine Erfahrung bauen können.

Elke Trost (1. Vorsitzende)



**NIK Containerdienst GmbH - Königsbergerstr.234 a - 40231 Düsseldorf**  
**Container von 3m<sup>3</sup>-40m<sup>3</sup> für Gewerbe und Privat**  
**info@nik-container.de**



## Liebe Vereinsmitglieder, mein Name ist Zina el Bohli

und ich bin aktuell wahrscheinlich das neueste Mitglied unter den Übungsleitern und -leiterinnen des DTV. Ich bin Übungsleiterin im Bereich Kinderturnen und habe bis zu Beginn der Corona-Pandemie in meinem Heimatverein das Kinderturnen für Grundschüler geleitet.

Durch meinen Umzug nach Düsseldorf kann ich dort keine Turnstunden mehr geben. Im Oktober 2022 habe ich die beiden Turnstunden donnerstags in der Carl-Sonnenschein- Schule (4- und 5-jährige Kinder) von Tina übernommen und turne dort jetzt einmal die Woche mit den Kindern und den HelferInnen Yousra, Max und Linus durch die Halle.

Ich freue mich auf die kommende Zeit im DTV und habe immer ein offenes Ohr für neue Anregungen und Ideen.

Zina el Bohli



### Turnerkunde ARCHIV

Übrigens: Ihr findet die aktuelle und auch ältere Ausgaben der Turnerkunde auf der Website unter dem Menüpunkt „DTV intern“. Einfach anklicken, dann öffnet sich der Punkt Turnerkunde.  
<https://www.duesseldorfertv.de/dtv-intern>

# Veränderungen beim Eltern-Kind- und Kinderturnen

Das Turnjahr 2022 verlief wunderbar ruhig und ohne große Schwierigkeiten. In diesem Jahr durften wir „trotz Corona“ in unseren Sporthallen bleiben und standen somit niemandem auf dem Vereinssportplatz im Weg. Am besten turnt es sich in den Hallen, wo wir alle nötigen Klein- und vor allem Großgeräte haben, aber natürlich war auch die Erfahrung des Kinderturnens draußen, als die Coronazahlen dies nötig machten, überwiegend positiv. Ist es nicht wunderbar, dass wir dieses riesige Glück eines wirklich schön gelegenen, großen Sportplatzes haben? Und wie wir hoffentlich alle wissen, sind Liebe und Glück ja zwei der Dinge, die sich tatsächlich vergrößern, wenn man sie teilt. Ich würde mich sehr freuen, wenn der eine oder die andere diesen Hinweis für sich mitnimmt und das Beste daraus macht.

Alle 15 Gruppen des Eltern-Kind- und Kinderturnens waren auf jeden Fall das ganze Jahr über sportlich aktiv in den Hallen der Brehm- und der Carl-Sonnenschein-Schule und haben auch beim Sommerfest mit verschiedenen Tänzen und Spielen auf der Aktionsfläche begeistert. Die Waffeln der Abteilung waren an diesem Nachmittag im Juni wahnsinnig schnell ausverkauft, sodass die hilfsbereiten Eltern der Abteilung zum Teil gar nicht mehr eingesetzt werden konnten.

Mitte August, kurz nach den Sommerferien als Start in die Turnsaison nach der Ferienpause, hieß es dann wieder „Mach dein Kibaz!“. Kibaz ist die Abkürzung für das Kinderbewegungsabzeichen, ein Programm für Sportvereine vom Landessportbund, das wir schon ganz unterschiedlich ausgestaltet und immer mit viel Spaß und wunderbaren Rückmeldungen von Kindern und Eltern durchgeführt haben. Mal in der Sporthalle, mal als Corona-Version im Wald mit QR-Code-Rallye und mal, so wie in diesem Jahr, auf dem Sportplatz. Es brannte die Sonne vom Himmel, sodass die Stationen mit Wasser sowie das Eis zu den frisch gebackenen Waffeln natürlich besondere Renner waren. Wirklich wunderbar, dass sich für diese Aktion immer wieder auch genug Helferinnen und Helfer finden

und somit besondere Erlebnisse für unsere Kinder ermöglichen. Danke!  
Im Herbst war es dann so weit, dass Tina ihre Turngruppen erst einmal verlassen musste, um sich ganz auf ihren Start ins Berufsleben konzentrieren zu können. Viel Erfolg Tina – und komm gerne wieder!

Ich bin sehr froh, dass wir Zina El Bohli als Übungsleiterin für das Kinderturnen (4 und 5 Jahre) am Donnerstag finden konnten und ich die Gruppen so weiterhin in großartigen Händen weiß!

Nachdem ich mich selbst in den letzten Jahren zunehmend aus der aktiven Vereinsarbeit im Vorstand und als Übungsleiterin zurückgezogen habe, möchte ich nun zum Ende des Jahres 2022 auch die Abteilungsleitung des Eltern-Kind- und Kinderturnens abgeben.

Vor allem durch die besonders langen verschiedenen Wartelisten, die vielen unterschiedlichen Altersgruppen und die Wechsel zwischen den Gruppen, bedeutet diese Abteilungsleitung viel Arbeit und erfordert Organisationstalent sowie Freude an der Kommunikation mit Eltern, ÜbungsleiterInnen und HelferInnen. Es war gar nicht leicht, jemanden zu finden, der dieser Aufgabe gewachsen ist und sich ihr annehmen möchte. Wir waren sehr froh, mit Susann Stöger eine tolle Nachfolgerin gefunden zu haben. Nun musste sie leider aus persönlichen Gründen absagen. Wir sind also weiter auf der Suche.

Ich verabschiede mich hiermit aus meiner aktiven DTV-Zeit und wünsche all denen, die weiterhin dabei sind, viel Freude und Einfallsreichtum, Energie und Begeisterung, an vielen Stellen aber auch Durchhaltevermögen und anderen ein wenig mehr diplomatisches Geschick sowie Weitblick, damit der Düsseldorfer Turnverein auch noch in den nächsten Jahren ein Verein des Breitensports – mit vielen unterschiedlichen Abteilungen – und des Vereinslebens für all die verschiedenen Sportlerinnen und Sportler ist, wie ich ihn kennengelernt habe.

Lena Wolters

# Danke Lena!

**L**egendär, liebenswert, loyal  
**E**ngagiert, effektiv, ermutigend  
**N**ett, natürlich, nachsichtig  
**A**ktiv, administrativ, angesagt

Liebe Lena,

ich bin erst seit einem Jahr bei den Übungsleitern dabei und habe gestaunt, wie strukturiert du die Fäden im Hintergrund spannst. Egal ob Teilnehmerlisten, Sportfeste oder Materialbestellungen, um nur ein paar Dinge zu nennen, du hattest schon immer alles fertig, wenn wir noch helfen wollten und hast uns sehr viel Arbeit abgenommen. Mit viel Geduld, Zeit und Engagement hast du die Abteilung Kinderturnen und Eltern Kinder Turnen geleitet. Ich danke dir für die hervorragende Organisation und auch dafür, dass ich letztes Jahr so problemlos und einfach bei den Übungsleitern einsteigen konnte.

Alles Liebe weiterhin und herzliche Grüße

Edda



Jedes Ende ist auch gleichzeitig immer ein Anfang. Als ich zum ersten Mal zum Sport gekommen bin, war es beim Mutter-Vater-Kind Turnen. Ich bin durch Tunnel gekrabbelt und auf die Matte gesprungen.

Als ich älter wurde, haben wir gemeinsam Sport gemacht und ich erinnere mich noch gut, dass du immer eine CD dabei hattest und wir dann mit der großen schwarzen Musikbox Musik gehört haben. A-E-I-O-U du gehörst auch mit dazu oder der Gorilla mit der Sonnenbrille ... 😎

Auch als ich älter wurde und in die Leichtathletik gewechselt bin, warst du immer irgendwo im Hintergrund am werkeln :)

Und nun bin ich zurück in der Kinderturn-Abteilung als Trainerin :) und ich kann mich von ganzem Herzen bei dir für all die unglaubliche Arbeit bedanken, die du in den vielen Jahren geleistet hast!

Und ich denke, ich spreche für alle, wenn ich sage, dass keiner ein so großer Teil des DTVs ist wie du, und wir hoffen, dass das auch noch lange so bleiben wird... DANKE!

Katharina :)

Danke für die vielen Jahre Arbeit im Hintergrund für die Kinderturnabteilung! Du hast tausende E-Mails beantwortet, hunderte (Warte-) Listen geführt, viele großartige Veranstaltungen und Treffen organisiert und durchgeführt, warst immer als Ansprechpartnerin zur Stelle und dabei stets geduldig und supernett! Ich werde die Zusammenarbeit mit dir sehr vermissen!

Barbara

seite 19

**jahreshaupt-  
versammlung**

**26. März 2023**  
wir freuen uns auf rege teilnahme!

# Jahresbericht

## Fitness- und Gesundheitssport 2022

**Liebe DTV-Mitglieder,**

Ich bin immer gerne im Gespräch mit meinen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, häufig auch über WhatsApp. Hier erhalte ich Feedbacks und Wünsche zu den Trainings. Das ist immer sehr aufbauend und lebendig. Deshalb habe ich diesmal alle mit einem Satzanfang gelockt, den sie auf ihre Weise beenden durften. Einige haben sich trotz Feiertagsstress noch dazu hinreißen lassen, und ich sage DANKE dafür!

Ich bin Mitglied in der Abteilung FITNESS-UND GESUNDHEITSSPORT!

**„Aus dem Jahr 2022 bleibt mir vor allem in Erinnerung ...“**

„... wie schön unser Platz und die Atmosphäre zum Training im Freien sind. Blauer Himmel, Wolkenformationen, Flugzeuge, Sonnenuntergänge ... Und das Wetter war ganz oft auf unserer Seite.“

„...das Outdoor-Training bei trockenem Wetter wurde zu jeder Jahreszeit gerne angenommen, wobei das neue Flutlicht nun den Sport auf dem Platz in der dunklen Jahreszeit sehr erleichtert, was wir gerne nutzen und genießen. Es ist dir gelungen, – trotz Pandemie – regelmäßig das Training mit ca. 16 bis 20 Teilnehmern abzuhalten. Dabei sind viele neu Aktive dazugestoßen und haben die Gruppe erheblich verjüngt. Das zeigt, wie interessant und überzeugend diese Fitnesskurse sind. Ganz herzlichen Dank an unsere engagierte Trainerin.“

Dorothee

„...an knackig kalten Januar- und Februarabenden montags und mittwochs draußen auf der Anlage zu trainieren, dank Installation diverser Lichtquellen jedoch sicher. Es war ein tolles Erlebnis, Himmel, Mond, die Sterne, einfach die Welt um uns herum zu bestaunen.“

Karin Reckmeyer

„Aus dem Jahr 2022 bleibt mir vor allem ein ziemlich widerspenstiger großer grüner Gymnastikball in Erinnerung, der einfach nicht unter meinem Bauch hindurchrollen wollte und damit sehr zur Belustigung der Aerobic-Gruppe beigetragen hat.“





„Aus dem Jahr 2022 bleibt mir vor allem ein toller Sportausflug auf einen Spielplatz im Grafenberger Wald in Erinnerung. Dort haben wir wirklich alle Kletter- und Spielgeräte mitgenutzt, inklusive einer sehr steilen Treppe... Besonders das gemeinsame Bauchtraining in Formation war sehr effektiv, denn zusätzlich zur Anstrengung kamen noch einige Lachanfälle der ganzen Gruppe.“

Verena

„Aus dem Jahr 2022 bleibt mir vor allem in Erinnerung, viele wundervolle Sommerabende auf der DTV-Anlage trainiert zu haben, mit Blick auf den Wald und in den blauen Himmel, mit Ediths Musik, ihren Kommandos und ihrer immer guten Laune. Nach 35 Jahren Hallensport ist so viel Freiluft eine tolle Erfahrung, und es funktioniert, wie ich jetzt weiß, auch gut bei drei bis vier Grad :-). Außerdem sollte niemand die Wirkung von Faszienbällen, Hula-Hoop-Reifen, Therabändern oder Flexi-Bars unterschätzen. Wer vielleicht denkt, das sehe eher nach Seniorensport aus, sollte dringend mal mitmachen.“

Tanja

„Aus dem Jahr 2022 bleibt mir vor allem in Erinnerung der tolle Sonnenuntergang am Ende der Stunde bei den Dehnungsübungen auf dem Platz.“  
Viele Grüße

Jana

„Aus dem Jahr 2022 bleibt mir vor allem in Erinnerung: die Rückkehr in die Normalität: dazu zählt für mich der regelmäßige Sport im Verein in netter Gesellschaft und mit viel Spaß.“

Beate

„Aus dem Jahr 2022 bleibt mir vor allem in Erinnerung eine gut gelaunte Ladies-Truppe, die auch bei Dunkelheit den Spaß am Frisbee-Spielen nicht verliert!“



Patricia

„... die Herausforderung, auch wenn es kalt ist, auf den Sportplatz zu kommen und die ersten kalten Momente vor dem Aufwärmen zu überwinden, um am Ende zufrieden in den Mond zu gucken.“

Anke Schulle-Vetten

„Ich bin Mitglied in der Abteilung FITNESS-UND GESUNDHEITSSPORT!  
Aus dem Jahr 2022 bleiben mir vor allem in Erinnerung die tollen Trainingseinheiten auf der Anlage bei Sonne, Wind und Regen mit immer viel Humor und Spaß.“

Ute

„...die sommerlichen Sportstunden auf der schönen, am Waldrand gelegenen Anlage in netter Gesellschaft.“  
Hanne

„...,dass wir viele gemeinsame und schöne Übungsstunden mit Edith erlebt haben.“

„Aus dem Jahr 2022 bleibt mir vor allem in Erinnerung, dass wir immer, wenn es nur ging, draußen auf dem Sportplatz an der frischen Luft trainiert haben. Das bedeutet für mich GESUNDHEITSSPORT. Außerdem haben die vielen, abwechslungsreichen Dehnübungen sehr zu meinem Wohlbefinden im Alltag beigetragen! DANKE!!!“

„Ich bin Mitglied in der Abteilung FITNESS-UND GESUNDHEITSSPORT!  
Aus dem Jahr 2022 bleibt mir vor allem in Erinnerung, dass ich nach meinem Umzug aus Hamburg im Sommer mit offenen Armen empfangen worden bin und mich von Anfang an in der Sportgruppe wohl gefühlt habe.“  
Astrid

„Die wöchentlichen Sportabende sind immer so ein schöner Ausgleich zum Alltag. Es macht einfach Spaß, mit so vielen lieben Menschen zu sporteln und zu reden. Vor allem aber geht es immer fröhlich und lustig zu. Außerdem schlafe ich nach dem Sport immer viel besser. Besonders schön ist es draußen auf der Anlage oder im Wald, es fühlt sich immer etwas wie Urlaub an, und Edith macht ein wunderbares Training und gibt auch wertvolle Tipps für den Alltag.“

Ich glaube, zur Stimmung und Motivation in der Abteilung muss ich nicht viel mehr sagen, oder? ;-)) Zeigen die Kommentare dabei doch deutlich auf, welchen Einfluss der Sport auf unsere Psyche und unser mentales Wohlbefinden hat. Natürlich wachsen in dieser Zeit Ängste um unsere Gesundheit und Existenzen, aber wir haben die Chance, sie mit Bewegung und durch soziale Kontakte zu kompensieren, sie besser auszuhalten und miteinander zu teilen.

Weiterhin melden sich alle Teilnehmenden über eine APP zum jeweiligen Sporttag an. Eine Info im Krankheitsfall einzelner kann so gezielt stattfinden, und in der Halle wird die Anzahl der Teilnehmenden kontrolliert.

### **Trainingsgruppen in der Abteilung Fitness-und Gesundheitssport**

Der Faszio-Fit-MIX am Donnerstag beginnt nun, wie auch Aerobic-Faszio, montags und Faszio-FitMIX am Donnerstag um 19.00h und findet in der Staufenhalle statt. Damit sind nun alle Wolters-Gruppen in einer Staufenhalle vereint und wir können in jeder Jahreszeit, ob hell oder dunkel, spontan auch auf dem Platz trainieren.

Hier gibt es nach langem Hin und Her und Ausprobieren endlich eine perfekt für unsere Abteilung ausgerichtete Beleuchtung auf dem Tartanfeld der Anlage.

Im Zeitraum nach den Herbstferien bis nach den Osterferien sind wir dort mit durchschnittlich 15–20 Teilnehmer:innen/ Trainingstag fast alleine. Nur eine kleine Leichtathletikgruppe und die Naturathleten leisten uns nette Gesellschaft. Durch den Austausch von Trainingsequipment können wir das Angebot noch attraktiver machen, ohne die Kosten stark zu erhöhen.

Die angeführten Kommentare der Mitglieder:innen und rund 18 neue Mitglieder in den letzten Monaten bestätigen anschaulich, wie hoch der Wert des OUTDOOR-Trainings geschätzt wird. In der letzten halben Stunde geht die jeweilige Gruppe zum Dehnen in die Staufenhalle.

Seit 4 Wochen besteht derzeit ein Aufnahmestopp, bis April.

Zwei weitere, gut etablierte Gruppen der Abteilung Fitness- und Gesundheitssport werden von Giuseppe Sanssone montags (Wirbelsäulengymnastik-Graf Recke-Halle) und freitags (Cardio-Zirkel-Brehmschule) trainiert. Beide Gruppen sind gemischt. Giuseppe wird zu seinen Gruppen noch gesondert mehr berichten.

Die Einzelheiten zu den Trainingszeiten können dieser Turnerkunde entnommen werden.

## **Am Ende meines Jahresberichtes 2021 stand**

### **„Perspektive / Wünsche der Abteilung“ Mein Resümee für 2022:**

Mein erster Wunsch, die Beleuchtung auf dem Tartanfeld, wurde von Jürgen Bertuleit, wie oben schon erwähnt, wunderbar erfüllt, denn er hat uns den Gymnastikbereich auf der Tartanfläche erleuchtet. Darüber freuen wir uns noch immer in jeder neuen Einheit, hat es doch einige Jahre gedauert ;-)

Freude empfinde ich in jeder Trainingseinheit mit meinen Teilnehmenden. Die Rückmeldungen aus den Gruppen und die sichtbaren Trainingserfolge, verbunden mit mehr Wohlbefinden und Selbstsicherheit, motivierten mich auch 2022, immer weiter dranzubleiben, auch wenn es schwer fiel. „Freude, Gesundheit und Optimismus“ bleiben also auch 2023 wichtige Säulen unserer Abteilung, auch wenn uns die Lust auf eine Teilhabe am Sommerfest leider genommen wurde, aber „darüber wurde ja nun wirklich genug gesprochen“ (Zitat).

OPTIMISMUS schreiben wir deshalb 2023 besonders groß, damit ein faires und freundliches Miteinander in unserem Breitensport-Verein wieder möglich und lebbar wird, damit sich alle Teilnehmer:innen und Übungsleiter:innen gleichermaßen wertgeschätzt fühlen. Das wünschen wir uns und da machen wir gerne mit.

Ich wünsche Euch allen ein friedliches, sorgenfreies neues Jahr 2023, erfüllt mit Freude, Optimismus, Gesundheit und vielen gemeinsamen schönen Begegnungen im Verein!

Edith Wolters

# Ankündigung der Jahreshauptversammlung 2023 Sonntag, 26. März 2023, 14.30 Uhr Vereinsheim, Staufenplatz 10, Düsseldorf

## Begrüßung – Totengedenken – Ehrungen

### Tagesordnung

1. Genehmigung der Tagesordnung
2. Bericht des Vorstandes
3. Jahresberichte 2022
4. Bericht Kassenprüfung
5. Entlastung des Vorstandes 2022
6. Wahl der Vereinsleitung 2023
7. Haushaltsvoranschlag 2023
8. Verschiedenes

### Erläuterung zu Tagesordnungspunkt 6:

Gemäß § 6.2 unserer Satzung werden die Mitglieder des Vorstandes von der Hauptversammlung für die Dauer von 2 Jahren gewählt. In den Jahren mit ungeraden Zahlen:

	bisher im Amt
b) 1. Stellvertreter/in	Jürgen Bertuleit
d) Schatzmeister/in	Gertrud Kleppi
f) Jugendwart/in*	Volker Barthels
g) 1. Beisitzer/in	Ralf Vißers
i) 3. Beisitzer/in	N.N.

\* nur zu bestätigen

außerturnusmäßig:

a) Vorsitzende/r	Elke Trost
e) Schriftwart/in	Robert Weinmeister **

\*\* Neuwahl eventuell

### Erläuterungen:

Anträge zur Tagesordnung müssen spätestens eine Woche vor der Hauptversammlung in der Geschäftsstelle eingegangen sein. Über Anträge, die unter Punkt 8 „Verschiedenes“ vorgetragen werden, kann nicht abgestimmt werden. Stimmberechtigt sind alle Mitglieder ab 18 Jahren. Der Kassenbericht 2021 und der Haushaltsvoranschlag 2023 liegen ab Freitag, den 17. März 2023, in der Geschäftsstelle zur Einsicht aus.

### Der Vorstand bittet um zahlreiches Erscheinen.

Elke Trost, Vorsitzende

# Funktionelles Zirkeltraining freitags



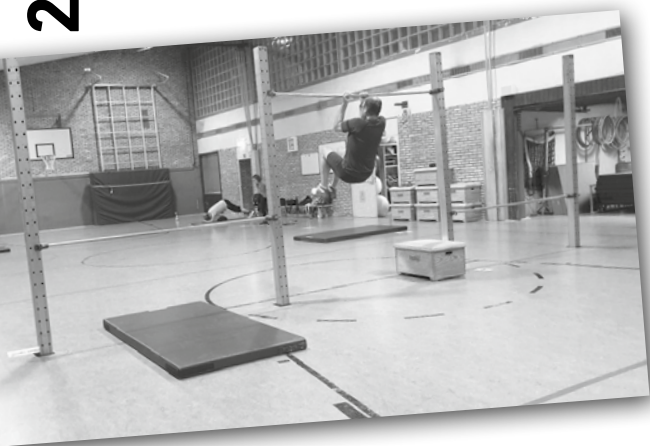
Jeden Freitagabend finden wir uns in der Sporthalle der Brehmschule zum funktionellen Zirkeltraining ein. Das Zirkeltraining ist ein funktionelles Zirkeltraining und beginnt mit einem klassischem Warm-Up. Anschließend werden die Stationen aufgebaut und je nach Schwerpunkt zwischen zwei und mehreren Runden durchgeführt. Der Fokus liegt auf Beweglichkeit, Kraft, Ausdauer, Koordination und Schnelligkeit. Das Ziel sind ökonomisch und harmonisch ablaufende Bewegungen. Der Cool-Down Part erfolgt durch die Dehnung der Muskeln und rundet somit das Training ab.

Funktionelles Zirkeltraining ist eine Trainingsmethode, bei der die unterschiedlichen Muskelgruppen integriert in unterschiedliche Bewegungsmuster trainiert werden. Durch das Training in Muskelgruppen, die erst durch ihr Zusammenspiel komplexe Bewegungen erzeugen, verbessert sich deren Zusammenarbeit und somit auch die Leistungsfähigkeit sowie die Funktionalität für den Alltag.

Die Intensität kann jeder individuell steigern und die Schwierigkeit variieren durch die verstärkte Arbeit gegen die Schwerkraft, aber auch durch eine Verstärkung der Instabilität der Ausgangsposition sowie durch das Hinzufügen rotatorischer Bewegungskomponenten. Je kleiner oder instabiler die Unterstützungsfläche ist, desto mehr steigt der Anspruch an Stabilisation und Kraftfähigkeit. Aber selbst Untrainierte finden Übungen auf dem Einstiegslevel, die sie durchführen können.

Die Zirkel des Freitagkurses von „Funktionelles Zirkeltraining“ sind sehr gut für die Einsteigerinnen und Einsteiger, aber auch für Fitnesssportlerinnen und Fitnesssportler geeignet. Die Vielfalt der Übungen, die hier





angewendet werden, ist groß. Weiterhin bedeutet die Rotation zwischen den Geräten einen Wechsel von Belastung und Entlastung in regelmäßigen Zeitabständen, sodass es bei richtiger Ausführung der Übungen nicht zur Überlastung kommt.

Das Zirkeltraining besteht aus mindestens 5 Übungen und kann auf bis zu 12 Stationen aufgebaut sein. Vom Ablaufprinzip her funktioniert es so, dass immer eine Station nach der anderen absolviert wird. Das heißt also, dass keine Übung direkt zweimal nacheinander durchgeführt wird. Abgeschlossen ist ein Zirkel, nachdem an allen Stationen genau einmal die geforderte Zeit oder Wiederholungszahl absolviert wurde. Je nach Leistungsniveau werden zwei bis sechs Durchgänge vom selben Zirkel gemacht. Zwischen den einzelnen Stationen werden kurze Regenerationspausen eingelegt und nach jedem Durchlauf des Zirkels eine größere.

Die Vorteile des funktionellen Zirkeltrainings liegen auf der Hand. Es ist ein Ganzkörper-Workout, in dem alle Muskelgruppen betrachtet werden und verbessert dadurch Kraft, Muskelaufbau, Ausdauer und Koordination. Dadurch ist auch ein hoher Kalorienverbrauch zu verzeichnen. Das Zirkeltraining kann auch ohne Geräte durchgeführt werden und bietet eine hohe Übungsauswahl, Vielseitigkeit und Variation.

Nicht zuletzt sei auch erwähnt, dass die Damen und Herren der Gruppe jeden Alters sich jede Woche zusammen in der Halle einfinden und sehr harmonisch gemeinsam Sport treiben. Die Gruppe hat 12 regelmäßige TeilnehmerInnen mit einem kleinen Anteil von Männern. Die Altersstruktur ist von Mitte 30 bis zu 70 Jahren.

Giuseppe Sansone

# Wirbelsäulengymnastik

Jeden Montagabend ist Wirbelsäulengymnastik-Abend. Wir treffen uns in der großen Sporthalle der Heinrich Heine Gesamtschule (Dependance). Die Wirbelsäulengymnastik wird mit einem moderaten Aufwärmtraining begonnen und geht fließend über in die funktionellen Übungen zur Stärkung der wirbelsäulenumgebenden Muskeln. Ziel ist es, die Muskeln ausdauerfähiger und kräftiger zu machen. Zusätzlich werden die Koordination und das Gleichgewicht gestärkt. So wird der Rücken der Teilnehmerinnen und Teilnehmer für die Alltagsbelastung fit gemacht. Als Abschluss des Trainings wird die Beweglichkeit gefördert.

Funktionelle Wirbelsäulengymnastik ist eine Trainingsmethode, bei der unterschiedliche Muskelgruppen in Übungen integriert werden und unterschiedlichen Bewegungsmustern ausgesetzt werden. Zusätzlich sind die Beseitigung von Bewegungseinschränkungen, Stärkung des Gleichgewichtsinns und die präventive Reduzierung des Schmerzensgeschehens im Vordergrund. Eine spezielle Übungsauswahl zur Förderung des Kraftniveaus mit gleichzeitiger Aufdehnung der verkürzten Muskulatur führt u.a. zur Beseitigung von muskulären Dysbalancen. Weg von der pathologischen Körperhaltung oder einem pathologischen Bewegungsablauf. Ein weiteres Ziel ist die Wiederherstellung der physiologischen Körperhaltung und des Bewegungsablaufs, soweit dies individuell möglich ist.

Die funktionellen Übungen in der Wirbelsäulengymnastik helfen, Rückenbeschwerden vorzubeugen und Haltungsschäden entgegenzuwirken. Im Vordergrund steht die Stärkung von Nacken-, Rücken- und Bauchmuskulatur sowie die Mobilisation der Wirbelsäule (u.a. durch Partnerübungen). Gleichzeitig soll durch Ganzkörperübungen die motorische Koordinationsfähigkeit gefördert werden. Durch das Training wird der oft einseitig belasteten Nacken- und Rückenmuskulatur die wohlverdiente Abwechslung von der Alltags- oder Bürobelastung erhalten.

Die harmonische Gruppenstruktur gibt jedem neuen Teilnehmer die Möglichkeit, sich schnell in die Gruppe zu integrieren. Die Gruppe besteht aus 22 regelmäßigen Teilnehmerinnen und Teilnehmern (davon 3!). Altersmäßig liegen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zwischen Mitte 30 und bis Ende 70 Jahren.

Hier möchten wir euch die neuen Jugendspreeherinnen des DTV vorstellen. Unsere Aufgabe ist die Koordination der Jugendarbeit im Verein. Neben organisatorischen Aufgaben – in denen wir den Jugendwart Volker Bartels unterstützen – vertreten wir die Interessen aller Kinder und Jugendlichen aus allen Abteilungen des Vereines. Wir wollen eine jugendfreundliche Atmosphäre schaffen, in der sich alle wohlfühlen können. Dafür ist eine gute Kommunikation ein zentraler Bestandteil. Kurz gesagt: wir sind eure Ansprechpartnerinnen für Fragen, Anregungen oder Probleme. Wir freuen uns immer über eure Rückmeldungen.

„Hallo, mein Name ist Manal Ait-Amer. Ich besuche zur Zeit die Werner-von-Siemens-Realschule und gehe in die 9. Klasse. Gruppenhelferin bin ich montags und mittwochs beim Kinderturnen (6–10-jährige Kinder). Donnerstags trainiere ich selbst Tennis und freitags Leichtathletik im DTV. In meiner Freizeit lese ich gerne.“

Manal



Yousra



„Hallo, mein Name ist Yousra Meziane. Ich besuche zur Zeit die Werner-von-Siemens-Realschule und gehe in die 10. Klasse. Gruppenhelferin bin ich mittwochs und donnerstags beim Kinderturnen (4–6-jährige Kinder). Montags und freitags helfe ich beim Leichtathletiktraining. Freitags trainiere ich auch selbst Leichtathletik beim DTV. In meiner Freizeit male und lese ich gerne.“

# **WANTED!!!**

## **Neue Übungsleitung für Eltern-Kind-Turnen!**

**Für das Eltern-Kind-Turnen suchen wir  
neue Übungsleiter und Übungsleiterinnen.**

Wir haben so viele Kinder, die bei uns turnen wollen. Das ist schön! Die Kinder nehmen die abwechslungsreichen Parcours sehr gerne an. Manchmal machen auch Eltern die eine oder andere Bewegungsübung mit. Es ist immer toll zu sehen, welche Freude Eltern wie Kinder haben. Damit das auch weiterhin garantiert ist, brauchen wir dich!

**Wenn du die ÜL-Lizenz hast und Lust hast, mit unseren  
Kleinsten zu turnen, dann melde dich bitte  
in der Geschäftsstelle bei Edith von der Heiden.**  
[geschaeftsstelle@duesseldorfertv.de](mailto:geschaeftsstelle@duesseldorfertv.de)



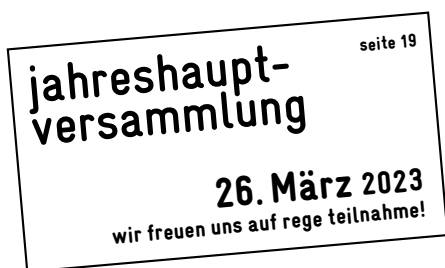
Das Karatejahr ist für uns in 2 Hälften zu unterteilen: Vor den Sommerferien hatten wir eine Mitgliederkonsolidierung auf niedrigem Niveau, die Höhepunkte waren hier die Gürtelprüfungen im Frühjahr und die Vorführung auf dem Sommerfest des DTV. Außerdem hatten wir, wie jedes Jahr, unseren Prüferlehrgang, in dem Karatetrainer aus anderen Vereinen Ihre Lizenz verlängern lassen können, denn wir haben ja das Glück mit Shuzo Imai den höchsten Dan-Träger unserer Stilrichtung in Deutschland als Cheftrainer zu haben.

Nach den Sommerferien kam ein großer Zustrom von Kindern auf uns zu, die mal Karate ausprobieren wollten und etliche sind geblieben, so dass wir inzwischen in einer recht vollen Halle trainieren und an manchen Tagen an unsere Trainergrenze kommen. Denn leider spüren wir immer noch unseren Mitgliederschwund seit Corona bei den fortgeschrittenen Erwachsenen – einige sind wegen Berufs-/ Studiengründen fortgezogen, andere haben den Einstieg nach der langen Pause nicht mehr geschafft. So bleibt es für uns eine Herausforderung, eine ausreichende Betreuung für alle Beteiligten anbieten zu können.

Demgegenüber hat uns der Anfängerkurs für Erwachsene einige Neuzugänge beschert – hier kommt uns zugute, dass wir Parallel-Einstiegs-kurse für Kinder und Eltern anbieten und schon manches Familienensemble hat so den Einstieg in Karate gefunden. Allerdings könnten wir immer noch mehr erwachsene Einsteiger gebrauchen, denn es wird einige Zeit dauern, bis wir wieder eine gesunde Abteilung aus vielen bunten Gürteln aufgebaut haben.

Um die Trainer und Fortgeschrittenen weiterhin zu schulen, bietet unser langjähriger Trainer Peter Meuren seit Ende letzten Jahres regelmäßig ein zusätzliches Sonntagstraining speziell für diese Gruppe an.

Reinhard Delfs



# Ehrung der Leichtathletik

Zur diesjährigen Regionsversammlung der Region Mitte des Leichtathletik-Verbandes Nordrhein e. V. (LVN) am Sonntag, den 6. November 2022, erhielten völlig überraschend Elke Trost als Vorsitzende des DTV und Ute Böggemann als Abteilungsleiterin der Leichtathletik jeweils eine persönliche Einladung.

Der DTV und seine Leichtathletikabteilung sollten für die langjährige verdienstvolle Tätigkeit und Förderung der Leichtathletik geehrt werden.

Ein wenig aufgeregt trafen sich Elke, Ute und einige Mitglieder der Leichtathletik-Abteilung in der Aula des Gymnasiums Adlerstraße in Haan. Zuerst durften wir noch die Ehrungen der enormen Leistungen der jugendlichen Sportler aus der Region Mitte im Rahmen der Jugendversammlung bestaunen. Hier vertrat Volker Barthels als Jugendwart die Interessen des Vereins. Nach einer kleinen Pause begann dann die eigentliche Regionalversammlung.

Ein wenig Geduld mussten wir allerdings noch aufbringen. Zuerst wurden die bei solchen Veranstaltungen üblichen Tagesordnungspunkte abgearbeitet. Dann endlich war es so weit: Auf der Leinwand erschien das Thema: Wir sagen „Ihr seid die Besten – Danke!“.

Als Erstes wurden die Ehrennadeln an Einzelpersonen durch den Regionvorsitzenden Tim Husel verliehen. Hier wurde Ute in dankbarer Anerkennung ihrer mehr als 25-jährigen Tätigkeit und ihrer besonderen Verdienste um die Leichtathletik die Ehrennadel in Gold des LVN verliehen, mit der Bitte, die Leichtathletik auch weiterhin mit Rat und Tat zu unterstützen. Zu einer Urkunde gab es dann noch ein kleines Lebkuchenherz dazu, über das sich ein Enkelkind sicherlich gefreut hat.

Danach ging es mit der Ehrung der Vereine weiter. Hier erhielt der DTV die LVN-Vereinsplakette in Gold für über 50 Jahre verdienstvolle Förderung der Leichtathletik, die Elke zusammen mit Ute, Volker Barthels und Dietmar Schneck als Vertreter der Leichtathletikabteilung entgegennahmen. Auch hier gab es für jede bzw. jeden ein kleines Lebkuchenherz!



Der gut aufgelegte Laudator Tim Husel erzählte, wie er als Gast beim Springermeeting den DTV-Sportplatz kennenlernen durfte. Er zeigte sich begeistert über die schöne Lage und die sportliche Bandbreite unseres Vereins. Besonders nannte er die vielfältige Nutzung des Platzes: Neben der klassischen Rundlaufbahn, der Weit- und Hochsprunganlagen und einer kleinen Wiese haben ihn vor allem die Tennisfelder und der Beachvolleyballbereich überrascht. Das jährlich stattfindende Springermeeting lobte er als eine sehr familiäre Veranstaltung, die top organisiert gewesen sei. So sei der DTV ein wichtiger Puzzlestein neben den bekannten großen Leichtathletikvereinen Düsseldorfs.

Vielen Dank für die Lobeshymne. Wir haben uns alle sehr darüber gefreut! Nun wird Elke nur noch einen Platz für die Plakette im Vereinsheim finden müssen.

Ein schöner Sonntag meint

Britta Wedemeier



# Jahresbericht der Leichtathletikabteilung

Wie in vielen anderen Bereichen war auch in der Leichtathletik das Jahr 2022 noch durch das langsame Abklingen der Folgen der Corona Pandemie gekennzeichnet. Die Vorsichtsmaßnahmen wurden gelockert und es konnte eine gewisse Normalität einkehren. Dennoch wurde klar, dass viele den wiedergewonnenen Freiheiten nicht so recht trauen wollten. Insofern ähnelte das Jahr durchaus 2021.

In der Altersklasse U 14 erreichte die Trainingsbeteiligung nicht so schnell wieder das Vor-Corona-Niveau. Auch die Fitness hat besonders in dieser Altersgruppe in der Zeit der Pandemie aus der Sicht des Trainers stark gelitten. Darüber hinaus mögen viele sich an die Zeit ohne Sport oder zumindest Sport arme Zeit gewöhnt oder sich anderweitig orientiert haben. Die meisten Gruppen trainieren zweimal pro Woche, das gilt jetzt auch für die Altersklasse U12. Viele nehmen allerdings nur eine Trainingszeit wahr.

Grundsätzlich streben wir in der Leichtathletik an, unsere Leute an die Teilnahme an Wettkämpfen heranzuführen. Wir wollen dies auch verstärkt 2023 wieder versuchen. Aber es fällt nach wie vor schwer, die Jugendlichen zu motivieren an Wettkämpfen teilzunehmen. Die Hallenwettkämpfe im Arena-Sportpark in der Wintersaison 2022/2023 bieten Gelegenheit sich auszuprobieren.

Nach den Herbstferien vollzogen wir, in bewährter Tradition, die Gruppenwechsel. D.h. der ältere Jahrgang einer Altersklasse (eine AK umfasst zwei Jahrgänge) wechselt in die nächsthöhere Gruppe. Dadurch haben sich in diesem Jahr beachtliche Verschiebungen bei den Gruppengrößen ergeben, denn Jahrgänge sind nicht gleich stark vertreten. In der Hallensaison kann das zu Problemen führen. In der Freiluftsaison ist die Situation dann entspannter.

Viele unserer Helferinnen und Helfer, die uns Trainer in den vergangenen Jahren so tatkräftig unterstützt haben, schlossen in diesem Jahr ihre Schulausbildung mit dem Abitur ab. Herzlichen Glückwunsch an alle. Den Leichtathletik – Trainerinnen und Trainern fehlten dadurch Helfende. Es ist uns glücklicherweise gelungen, viele der etwas Älteren dazu zu bringen selbst als Sporthelfer oder Sporthelferin aktiv zu werden. Einige

haben den Helferschein bereits, andere haben die Ausbildung noch vor sich, hospitieren oder helfen schon. So können wir voller Zuversicht nach vorne schauen.

### **Die Leichtathletik beim Jubiläums-Sommerfest**

Die Leichtathletik veranstaltete eine Pendelstaffel auf der Anlaufbahn des Weitsprunges. Volker und Andreas hatten mit vielen Hütchen und Stangen einen Hürdenparcours aufgebaut und wiesen auf jeder Seite die Kinder ein. Jedes gelaufene Kind erhielt ein grünes Bändchen. Das war so beliebt, dass viele Kinder gleich mehrere Bändchen einsammelten.

### **Hallen**

Die Hallensituation bleibt weiterhin schwierig. Nachdem die Sporthalle der Thomas-Edison-Realschule dieses Jahr abgerissen und noch kein Neubau fertiggestellt wurde, fehlte der Leichtathletik eine Halle. So mussten wir das Wintertraining neu strukturieren und einige Kompromisse eingehen. Erfreulich ist, dass wir eine zweite Trainingszeit für die Gruppe der U12 anbieten können und diese positiv angenommen wurde.

### **Das Vereinssportfest 11.9.2022**

Das Sportfest war sehr aufregend und anstrengend, da wir aufgrund des Dauerregens am Samstag erst am frühen Sonntagmorgen den Platz vorbereiten und alles aufbauen konnten. Zum Glück sind tatsächlich viele Eltern zum Helfen gekommen, die von Paul Wedemeier prima eingewiesen wurden und ihre Sache toll gemacht haben. Andreas Wedemeier hatte die Riegeneinteilung und die Organisation im Hintergrund übernommen, so dass fast alles prima geklappt hat.

Vormittags hatten wir 154 Kinder (bis 9 Jahren) gemeldet, so viele wie seit langem nicht. Dagegen war es nachmittags mit nur 26 Kindern sehr entspannt. Trotz allem waren wir erst um 19.00 Uhr zuhause.

Von allen Seiten hagelte es regelrecht Lob und Komplimente, wie schön es gewesen sei, wie viel Spaß die Kinder gehabt haben und dass viele durch die Teilnahme am Wettkampf und ihre erste Urkunde nun noch mehr zum Sport motiviert wären. Begeisterung überall! Dafür lohnt sich der ganze Aufwand!

## **Das Sportabzeichentraining**

Beim Sportabzeichentraining machten sich die Folgen der Corona-Pandemie deutlich bemerkbar. Es hat den Anschein, dass die Sportler, die bisher großen Wert darauf gelegt haben, jedes Jahr das Abzeichen abzugeben, mit der Pandemie diesen Ehrgeiz verloren haben. Die Teilnehmerzahl war nicht so hoch wie in Vor-Corona-Zeiten. Von den DTV-Mitgliedern haben 25 erfolgreich ihre Sportabzeichen-Urkunde ergattert.

## **Verschiedenes**

Die Leichtathletik begrüßt Stephan Striezel, selbst ehemaliger Leichtathlet und Vater von zwei in der Leichtathletik aktiven Mädchen, als neuen Übungsleiter der Gruppe der Jugendlichen ab U16. Nochmals herzlich willkommen im Team!

Das nun schon traditionelle Springermeeting, das am 29. Mai 2022 stattfand, war mit 63 Athleten gut besucht. Die Teilnehmer kamen nicht nur aus Düsseldorf, sondern auch aus der näheren und weiteren Umgebung, z. B. aus Wesel, Essen, Bedburg, Köln und Troisdorf.

Von November 2021 bis Juni 2022 absolvierte Lisa Hendricks ihr Praktikum im Rahmen des sozialen Projekts „MCG tut gut! Schüler engagieren sich sozial“ des Marie Curie Gymnasiums in Gerresheim und war eine sehr engagierte und einfühlsame Helferin bei den jüngsten Gruppen der Kinderleichtathletik bei Britta Wedemeier. Vielen Dank, Lisa, für Deinen Einsatz!

Ein großes Dankeschön an alle Vereinsmitglieder für das fleißige Sammeln der Rewe-Aktionsscheine, durch die wir für die älteren Leichtathleten kostenlos Balance-Pads bestellen konnten.

Abschließend sei wieder darauf hingewiesen, dass die Leichtathletikabteilung mehr Trainingsanfragen erhält, als Plätze zur Verfügung stehen. Das Führen von Wartelisten ist mühsam und zeitaufwändig, wird aber so gut es geht von den Übungsleitern durchgeführt.

Britta Wedemeier, Dietmar Schneck, Ute Böggemann



# Hallo liebe Sports- freundinnen und -freunde!



Mein Name ist Sofie Maria Konstantinidou, aber alle nennen mich Sofie. Ich bin schon ungefähr acht Jahre aktives Mitglied des DTVs und gehöre nun seit dem Frühjahr 2022 zu den Sporthelfern des Vereins. Aus diesem Grund möchte ich mich euch einmal vorstellen.

Ich bin 17 Jahre alt und mache 2023 mein Abitur am St. Ursula-Gymnasium in der Altstadt. Mit zehn Jahren bin ich in den DTV eingetreten und habe mich sofort für die Leichtathletik begeistert. Diese große Begeisterung wurde wahrscheinlich auch verstärkt durch meinen damaligen Trainer Andreas Wedemeier, der mich ziemlich schnell zur Teilnahme an sämtlichen Wettkämpfen und Veranstaltungen motivierte. Durch die Hilfe von Andreas war es mir möglich, mich immer mehr und mehr zu verbessern, sodass ich öfters die Ehre hatte, auf dem Podium zu stehen. Solche Leistungen kamen jedoch nicht aus dem nichts, vielmehr erforderten sie viel Arbeit und viele Trainingseinheiten. Dies hat mir aber nie etwas ausgemacht, da ich immer Spaß an dem Sport hatte und mein Ehrgeiz immer groß war. Dieser Ehrgeiz führte mich 2019 auch zu den LVN Meisterschaften, einem der größten Wettkämpfe, an denen ich teilnehmen durfte. Durch die erzwungene Corona-Pause habe ich leider mit der Teilnahme an Wettkämpfen aufgehört und mich dieses Jahr dafür entschieden, Sporthelferin zu werden, nachdem einige Sporthelfer ausgetreten sind. Freitags trainiere ich gemeinsam mit Stephan Striezel die U16 und U18. Und immer montags helfe ich seit neuestem Britta Wedemeier bei den Fünf- bis Sechsjährigen aus.

Dies ist mein erster Job. Damit steige ich das erste Mal in die Arbeitswelt ein. Im Allgemeinen ist zu sagen, dass das Leben als Sporthelferin mir bisher sehr gut gefällt. Ich versuche immer zu helfen, wo ich kann, und mich so gut wie möglich einzubringen. Besonders die Arbeit mit den kleinen Kindern macht mir sehr viel Spaß. Jedoch bietet mir die Arbeit als Sporthelferin nicht nur Spaß und Abwechslung von meinem Schülerleben, sondern auch viele und wichtige Erfahrungen, die ich für mein späteres Berufsleben gebrauchen kann.

Ich hoffe, das hat euch einen kleinen Eindruck von mir gegeben. Ich freue mich auf das kommende Jahr als Sporthelferin und bin gespannt, was mich noch alles erwartet.

Sofie Maria Konstantinidou

# Jahresbericht HAPPY OLDIES 2022

## Seniorenport

Der Rückblick auf das abgelaufene Jubiläumsjahr ist freudvoll und zufriedenstellend, denn von unseren Unternehmungen ist nichts ausgefallen!!! Unsere Bemühungen um Verbesserungen an den gesellschaftlichen Veränderungen der vergangenen zwei Jahre brachte aber viele zusätzliche Anstrengungen mit sich. Gesetzliche Verordnungen zu Masken in Bus und Bahn und Mindestabständen wurden von einigen Mitmenschen ignoriert und andere zogen sich ängstlich zurück. Glücklicherweise ist die Balance zwischenzeitlich einigermaßen gelungen und es kehrt wieder vorsichtige Normalität ein. Das zarte Pflänzchen Vereinsleben pflegen wir weiterhin, und einige „Ableger“ wachsen heran.

Als freudige Vorschau auf den April 2023: Wir gedenken dann mit unserer jährlichen Geburtstagsfeier am 20. April unserer Gründerin Margot Schmidt (\*23.4.1923).

Unsere Aktivitäten – in Ergänzung des wöchentlichen Trainings (donnerstags 14.30 – 15.45) – umfassen wieder:

- anschließendes, gemütliches Beisammensein in der Vereinsgaststätte
- die jährliche Gründungs-/Geburtstagsfeier
- Teilnahme am Sommerfest des Vereins
- den traditionellen St. Martin ( t e i l e n ) mit Weckmann essen
- Jahresausklang mit Mittagessen in der Vereinsgaststätte

Der aktuelle Jahresausklang findet am 8. Dezember statt. Traditionell mit einem Wahlangebot „Rouladen, Klößen und Rotkohl“ oder alternativ „Kalbsgeschnetzeltes, Reis und Gemüse“. In gemütlicher Runde werden dann einige „festliche oder launige Beiträge“ vorgetragen und Lieder gesungen. Neben Kaffee und Kaltgetränken probieren wir noch einige mitgebrachte Plätzchen, die an Vielfalt und Geschmack kaum zu überbieten sind.

Den großen Weckmann zum St. Martin (siehe Foto) bestellen wir immer beim Bäcker. Die mitgebrachten Konfitüren und Butter sind die besondere Belohnung für das vorangegangene Training. Mit Wort- und Liedbeiträgen lassen wir jährlich diese Tradition aufleben.



Eine zusätzliche Einladung gab es dieses Jahr nach Jüchen. Gertruds Tochter hatte Anfang Mai nachträglich zum 90. Geburtstag eine Feier organisiert. Pandemiebedingt wurde diese Verschiebung notwendig, aber ausfallen lassen? Auf keinen Fall! Zu gerne wurde immer gefeiert und jedes Jahr im DTV beim Karneval getanzt und gelacht, z.B. als Rotkäppchen. Welch eine Chance zur Wiederholung! Wir haben Gertrud tüchtig hochleben lassen, und natürlich war Luzie auch „ganz in ihrem Element“.

Einfälle sind wirklich besser als Ausfälle ..., deshalb beleben wir uns in unseren Alltag mit IDEEN!!!

Linda pflegt immer noch die „traditionelle Riegenwanderung“ (monatlich am 1. Mittwoch) mit Einkehr und - je nach Leistungsvermögen - mit größerem oder kleinerem Spaziergang in die Gärten der Umgebung: Südpark, Nordpark, Ostpark und u.a. auch einen Ausflug zum 1. Turnplatz der Stadt Düsseldorf im Hofgarten (siehe Foto Stein).

Einen Ausflug nach Neuss zum „Jröne Meerken“ Parkanlage am Nordkanal mit See und anschließender Einkehr im Klatschkaffee sowie einen Abendausflug nach Kaarst-Vorst zu den Türhütern haben wir auch gemacht. Die Objekte waren u.a. einige Zeit im Park des Düsseldorfer Malkastens zu sehen und gehören jetzt zum Kunstweg am Nordkanal (siehe auch: [www.Kunstverein-Nordkanal.de](http://www.Kunstverein-Nordkanal.de)).

Wir danken für jegliche Unterstützung, die uns im Jahresablauf gewährt wurde. Trotzdem registrieren wir: Die Rahmenbedingungen werden schwieriger!!! Angefangen beim ÖPNV. Hier gibt es fast jede Woche unangenehme Überraschungen unterschiedlichster Art. Fällt die Bahn bei der Hinfahrt aus, schaffst du die Warterei noch recht gut, kommst aber verspätet an d! Entstehen die Ausfälle bei der Heimfahrt, erfordert das Warten eine nochmalige Kraftanstrengung. Eine weitere Herausforderung ist die „Doppelnutzung der Gymnastikhalle“ (Borussia hat Vorrang). Glücklicherweise konnten wir einige Male ersatzweise in den Jugendraum, der etwas beengt ist und in dem keine Materialien sind. Leider sieht es nicht danach aus, dass diese Hindernisse kurzfristig beseitigt werden können, doch irgendwie haben wir es bisher geschafft, und wir freuen uns auf ein bewegtes neues Jahr.

Christa Neufeind



# Herbstwanderung der Skiabteilung

Ski

Eine Wanderung unserer Abteilung stand schon lange auf dem Aktionsplan, aber dann war es zu heiß, oder der Termin passte nicht. Allerdings was lange währt, wird dann doch umgesetzt.

So war es dann Donnerstag, der 13. Oktober, wohl der letzte goldene Herbsttag für 2022. Treffpunkt 11.00 Uhr am Vereinsheim. Viele wollten eigentlich mitgehen, aber konnten dann doch nicht wegen Erkältung oder anderer Hinderungsgründe. Aber es ging trotz allem los. Zehn tapfere Gesunde und ein Fährtenhund trafen sich in Hochdahl-Millrath bei herrlichem Sonnenschein. Über Stock und Stein ging es durchs herbstlich beleuchtete Neandertal entlang der Düssel bis kurz vor Gruiten. Dort erreichten wir eine kleine Hochebene zur kurzen Rast, dann ging's wieder zurück vorbei an Winkelsmühle bis zu unserem Ziel.



In Erkrath-Hochdahl am Höhenweg Opm Kamp liegt ein ehemaliger Bauernhof, der durch die Pächter zu einem einladenden Kaffee umgebaut worden ist, das auch kleine Speisen im Angebot hat. Wegen des zwischenzeitlich einsetzenden Regens nahmen wir drinnen am Kaminfeuer Platz und stillten unseren Hunger mit Strammem Max, Kuchen und lecker belegtem Flammkuchen.

So endete unsere etwa 7 Km Rundtour trocken, und alle waren zufrieden. Wieder stellten wir fest, dass das Mettmanner Ländchen viel bietet in naher Umgebung einer Großstadt. Man muss sich nur trauen, es auszuprobieren.

In diesem Sinne: Auf weiteres fröhliches Wandern!!

Norbert Kastner



## Alle Jahre wieder – 2022



Dieses Jahr konnte die Skiabteilung des DTV endlich wieder in einem etwas größeren Rahmen am Donnerstag, den 15. Dezember, die Weihnachtsfeier gestalten.

Margarethe hatte eine geschmackvolle Tischdeko gezaubert, und so kam gab es viele Komplimente für sie. Unser neuer Skiwart Hans Joachim Wuttke eröffnete schließlich die Feier und freute sich wie der Vorstand über die 26 Besucher aus der Skiabteilung. Danach überraschte uns ein Sketch, gespielt von Freddy-Hajo-Volker über eine nicht ganz intakte Familie, die sich aber immer wieder zusammenfand.

Dann kam die von Davoud zelebrierte Kürbissuppe vom Buffet auf den Tisch, auch Selbstgebackenes wie Kuchen und Plätzchen von Linde, Therese und Waltraud füllte den Raum mit weihnachtlichem Duft.

Natürlich durfte auch eine aus dem Leben erzählte Weihnachtsgeschichte nicht fehlen. Bei guten Getränken wurde noch so mancher Plausch in gemütlicher Atmosphäre gehalten. Unsere schlicht gehaltene Weihnachtsfeier konnte wohl alle zufrieden stellen!

Es bleibt der Wunsch für eine besinnliche Weihnacht und ein tolles gesundes sowie sportliches 2023.

Bis dann,

Norbert Kastner

### **Abschließend noch eine Info zu dem Hallensport:**

Wie gewohnt treffen wir uns an der Schule Graf-Recke-Straße 230, donnerstags von 18.30 bis 19.30 Uhr

**Vormerken:** 2. Februar, 18.30 Uhr, mit anschließendem Stammtisch im Vereinsheim.

# Tennis nach Corona – endlich mal wieder ...

Tennis

## ... ein Clubturnier im September 2022

Nachdem wir die Medenspiele bereits Mitte August hinter uns gebracht hatten, dachten wir „das kann es doch noch nicht gewesen sein mit unserer Outdoor-Saison“. Also wurde für Samstag, den 10.09.2022, ein Club-Turnier geplant – so weit, so gut. Zuerst sah es so aus, als fiel es dem Wetter zum Opfer. Denn nachdem es wochenlang (zu) trocken gewesen war, wurden die Prognosen für den Turniertag immer schlechter, und auch am Vortag regnete es in Strömen. Aber wir sind ja zum Glück flexibel und haben das Turnier kurzerhand auf den Sonntag verlegt. Ein Dank an alle Teilnehmer, die diese kurzfristige Umplanung mitgemacht haben. Am Sonntagmorgen wurden sogar noch einige ganz spontan zum Mitmachen animiert. So kommt man ganz unverhofft zur Turnierteilnahme, obwohl man eigentlich nur mal ein Stündchen Bälle schlagen wollte. Insgesamt waren wir 13 Teilnehmer/innen, von 12 Jahren bis knapp 80 Jahre waren alle Altersklassen vertreten. Gespielt wurden Einzel in drei Gruppen (jeder gegen jeden) und zum Schluss noch ein paar Doppel.

Fazit: Es gibt sicher noch einiges an Verbesserungsmöglichkeiten. Das Ganze muss einen offizielleren Rahmen und Ablauf bekommen. Noch geselliger wäre es mit Bewirtung und Abschlussessen – hoffentlich dann 2023. 😊 Aber es war mal wieder ein (Neu-)Anfang und ein schöner Tag. Uns hat es jedenfalls viel Spaß gemacht. 😊

Sonja und Sophia



# Medenspiele 2022 / Junioren U15 1. Mannschaft

Tennis

Nachdem im Sommer 2022 einige Spieler aus der U12 aufgerückt sind, hatten wir eine große Mannschaft mit vielen spielwilligen Jungs. Dazu gab es neue Trikots – im DTV-grün mit neuem Logo.

In dieser Saison wurde in einer Sechser-Gruppe gespielt, wir hatten also in Summe fünf Spieltage - drei vor den Sommerferien und zwei danach. Egal, ob bei Temperaturen von über 30 Grad oder bei strömendem Regen, die Jungs haben sich wacker geschlagen und einen tollen 3. Platz in ihrer Gruppe belegt.

Vielen Dank für Euren Einsatz! Ihr seid eine nette Truppe und es hat Spaß gemacht, Euch bei den Spielen zu begleiten.

Sophia Simons



jahreshaupt-  
versammlung

seite 19

26. März 2023

wir freuen uns auf rege teilnahme!

# Nachruf

## Renate Bischet

**\*19. Juni 1926 † 3. Dezember 2022**

Eigentlich hatte sie sich vorgenommen, die 100 Jahre vollzumachen. Nun ist sie doch im Alter von stolzen 96 Jahren friedlich eingeschlafen.

Auf der Jahreshauptversammlung von 2021 war sie noch mit dabei. Klein, wie sie war, war sie doch humorig und willensstark wie eh und je und bereit zum Protest: Wieso hatte Marli sie schon in die Anwesenheitsliste eingetragen? Das hätte sie doch wirklich noch selbst erledigen können! Dann ging es ihr jedoch im letzten Jahr zunehmend schlechter, wenn sie auch bis zum Schluss gekämpft hat.

Mit Renate Bischet verliert der DTV ein Urgestein. 76 Jahre lang war sie Mitglied und hat viele Sportarten durchlaufen: von Volleyball und Prellball und Jedermann-Turnen zu Faust- und Handball, bis sie schließlich in die Tennisabteilung eintrat und hier viele Jahre um den Ball gekämpft hat.

Aber sie war nicht nur als Sportlerin aktiv, sondern auch engagiert in der Vereinsarbeit. 20 Jahre lang, von 1972 bis 1992, hat sie mit Marli Klause die Tennisabteilung geleitet. Die beiden haben dafür gesorgt, dass auf dem Rasen neue Tennisplätze gebaut wurden, so dass die Tennisspielerinnen und -spieler an den Medenspielen teilnehmen konnten. Später hat sie 30 Jahre lang im Ältestenrat mit beraten und Entscheidungen mitgetragen.

Renate Bischet hat alle Ehrungen erfahren, die ein Mitglied erhalten kann, und das nicht nur vereinsintern. Noch im Jahr 2021 haben wir sie für 75 Jahre Mitgliedschaft im DTV geehrt.



Wir werden Renate sehr vermissen und ihr Andenken in großen Ehren halten.

Elke Trost

## Nachruf auf Monika Steinhanses

**\*4. Mai 1944 † 28. Dezember 2022**

**Mit Monika Steinhanses verliert der DTV eines seiner engagiertesten Mitglieder.** Sie ist am 4.5.1950, an ihrem 6. Geburtstag, Mitglied des DTV geworden. 2006 erhielt sie die Ehrennadel des DTV, 2011 wurde sie mit 60-jähriger Mitgliedschaft Ehrenmitglied. Auf der Jahreshauptversammlung 2021 haben wir sie für 70 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Leider konnte sie die Ehrung nicht selbst entgegennehmen, weil sie nach einem schweren Schlaganfall an den Rollstuhl gebunden war. Seitdem lebte sie in einem Pflegeheim in Korschenbroich. Ihr Mann Hans betreute sie auf's Liebevollste.

Mit unserer Tennisgruppe konnten wir sie zweimal besuchen, bis Corona kam. Aber wir blieben über WhatsApp in Kontakt. Zum Jubiläumsfest hat Hans keine Mühen gescheut, damit sie dabei sein konnte. Sie hat es sichtlich genossen, ihre alte DTV-Familie wiederzusehen. Alle, die sie kannten, kamen herzlich auf sie zu, so dass sie ständig im Gespräch war.

Über viele Jahre hat Monika die Redaktion der Turnerkunde übernommen. Das war eine große Aufgabe, die sie mit viel Verantwortungsgefühl und Zuverlässigkeit erfüllt hat.

Monika war Mitglied der Skiabteilung und der Tennisabteilung. Für die Skiabteilung hat sie viele Jahre lang über die Abteilungsfinanzen gewacht. Sie hat auch dafür gesorgt, dass die Geselligkeit in der Skiabteilung nicht zu kurz kam.

Monika war Mitglied unserer Seniorinnen-Tennisgruppe und hat mit uns um jeden Ball gekämpft. Mit ihrer eleganten und sicheren Vorhand fiel es ihr nicht schwer, Punkte zu machen. Denn sie spielte nur Vorhand, wechselte dabei souverän von der rechten zur linken Hand. Wer kann das schon! So spart man sich die lästige Rückhand.

Viele Jahre hat sie zusammen mit Christine Schulz das Seniorinnen-Turnier organisiert. Als die Teilnehmerinnen älter wurden, wurde es zu einem Damen-Doppeltturnier umfunktioniert.

Monika hat bei all ihrem Engagement nie großes Aufheben um ihre Person gemacht, sie wirkte lieber im Hintergrund. Zu viel Dank und Ehrungen waren ihr eher peinlich.

Nun ist Monika am 28. Dezember 2022 im Alter von 78 Jahren von uns gegangen, 72 ½ Jahre war sie Mitglied des DTV. Wir sind traurig, dass sie nun nicht mehr dabei sein kann. Wir werden sie mit ihrer liebenswürdigen und zurückhaltenden Art nicht vergessen.

Elke Trost, für die Tennis-Seniorinnen

*Liebe heißt, gemeinsam lachen und gemeinsam traurig sein.  
Liebe heißt auch loslassen, wenn der Tag gekommen ist.  
Unsere Liebe ist immer bei Dir, Deine behalten wir in unseren Herzen.*



## *Monika Steinhanses*

*geb. Roth*

*\* 4. Mai 1944 † 28. Dezember 2022*

*„Wenn Ihr an mich denkt, seid nicht traurig. Erzählt lieber von mir und traut Euch ruhig zu lachen.  
Lasst mir einen Platz zwischen Euch, so wie ich ihn im Leben hatte“- das wären Deine Worte für uns.  
Du hast alles so tapfer ertragen. Wir hoffen, dass es Dir dort, wo Du jetzt bist, besser geht.*

*In Liebe und Dankbarkeit für die schöne, gemeinsame Zeit*

*Hans*

*Sonja und Jürgen Kunz*

*Anverwandte und Freunde*

41352 Korschenbroich-Kleinenbroich, Schiefbahner Straße 19 b

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung wird gehalten am Dienstag,  
dem 10. Januar 2023 um 11.30 Uhr in der Kapelle auf dem Friedhof in Kleinenbroich, Breitacker.

Von freundlich zugedachten Blumen oder Kränzen bitten wir abzusehen.

Auf Wunsch von Monika kann gerne auf klassische Trauerkleidung verzichtet werden.

# Nachruf Ingrid Vieregge

**\*14. Juli 1938 † 23. November 2022**

Ingrid Vieregge, langjähriges Mitglied des DTV und der Tennisabteilung, ist am 23. November 2022 verstorben. Sie hatte sich gut von einer Hüftoperation erholt und war guter Dinge in der Reha. Dort infizierte sie sich jedoch mit Corona und starb in Folge von Komplikationen völlig unerwartet im Alter von 84 Jahren.

Ingrid war mit ihrer liebewürdigen Art eine der Tennis-Seniorinnen, die sich viele Jahre nach dem aktiven Spiel als „Dienstags-Frauen“ zu Kaffee oder Eis beim Italiener am Staufenbergplatz trafen, um das Neueste aus der Tennisabteilung zu erfahren und zu berichten.

Wir werden Ingrid in guter Erinnerung behalten.

Elke Trost





# Liebe Renate,

## **am 3. Dezember hast Du uns verlassen – und doch lebst Du in meinen Gedanken weiter...**

Im Winter-Halbjahr 1962/63 lernten wir uns in Siegfried Settgast Gymnastikgruppe „Jedermann“ am Poth kennen. Wir ahnten damals nicht, dass wir den Anfang unserer lebenslangen tiefen Freundschaft erlebten, in Vertrauen, Verlässlichkeit und aufrichtig in den dunkelsten Stunden füreinander da zu sein. Uns einte der gleiche Wellenschlag: unsere leidenschaftliche Schwimmvergangenheit. Die Gymnastik diente auch tennisspielenden DTVeren, zu denen Hans und Du als Gründer gehörten; 1½ Plätze wurden auf der Platzanlage am Staufenplatz 1953 in Eigenarbeit erstellt. Der DTV begleitete Dich Dein ganzes Leben. Schon in der Jugend war und blieb Deine Welt der Sport, begeistert spieltest Du auf Asche Hand- und am liebsten Faustball. Deinen Wunsch, Sportlehrerin zu werden, opferst Du Deiner großen Liebe Hans. Du wurdest neben einer liebevollen Mutter für Robby eine tüchtige und ausgleichende Geschäftsfrau. Hans war Meister in Eurem Installationsbetrieb und Du die Seele des Betriebs: hellwach, freundlich, immer bereit, manches auszubügeln, einfach unbezahlbar. Mit Deiner Gabe, für andere zu sorgen und an Dich selbst zuletzt zu denken, kultivierst Du – aufbauend und rückenstärkend – Euer harmonisches Familien- und Geschäftsleben. Besonderen Respekt verdienen Deine Haltung, Deine Disziplin und Deine Lebenshoffnung, die Dich befähigten, die vielen Schicksalsschläge, die Dich heimsuchten, ungebrochen zu überwinden.

Du hast nicht nur die T.A., sondern auch vieles im DTV nach vorn bewegt Nach dem Tennis-Rücktritt von Rheinhold Rheinberg saßen bei der Neuwahl des Sprechers zufällig Renate und Marli nebeneinander und machten dem peinlichen, wegduckendem Schweigen unserer Herren ein Ende. Wir übernahmen zusammen das Amt der Abteilungsleitung 1972, trotz Ganztagsbeschäftigung in Beruf und Familie. Die Zahl der Tennis-Mitglieder betrug damals 25. Da wurden wir aktiv! Und wie! Denn wir hatten einen Traum: Wir wollten die „Meden-Spiele“! Es begann gegen Zauderer, Ungläubige und den „Rest des Vereins“ das zähe und geduldige Erkämpfen zweier neuer Plätze im Oval der Rasenfläche. Viele waren damals Mit-Akteure bei Vermessung, Nivellieren, Grabungen, Material- und Ma-



schinenbeschaffung, Röhren setzen, streichen, Draht spannen. Spenden und Eigenleistung – dadurch blieben wir schuldenfrei. Mit kleinen Schritten und der behutsamen Öffnung für neue Mitglieder wurden mit Hilfe der Stadt dann 3 neue Plätze erstellt. Viele Mitglieder waren freudig motiviert, sich neben den Ranglisten-Forderungen auch bei Jux- und Schleifchenturnieren zu Pfingsten zu verausgaben. Gemeinsame Kaffeestunden auf der Terrasse, Bierabende, Fahrradtouren brachten alle auf die Beine. Höhepunkte waren die Rallyes, die sich jährlich mit glanzvollen Jubiläumsfesten abwechselten. Du warst bei Vorverhandlungen zu bewundern und blühtest auf bei Deinem kaufmännischen Verhandlungs-Geschick, das den Mitgliedern so manche Mark ersparte. Hier versuchten wir unser Leitmotiv umzusetzen, ein Gedanke von Professor Graf von Dürckheim: „Wir müssen aufhören zu fragen, was der Mensch sportlich leistet, sondern wir müssen fragen, was der Sport menschlich leistet.“

Morgens beim Aufstehen galt Dein erster Blick dem Bild unserer Super-Senioren, ganz vorn Dein strahlender Hans, Deine große Liebe. Er war ein begeisterter und auch der beste Doppelspieler im DTV. Nach seinem Tod spendetest Du einen großen Pokal für das Senioren-Doppel-Turnier, auf dem die Sieger aus 25 Jahren eingraviert sind. Das Turnier war der jährliche Höhepunkt unserer Abteilung, weil alle Senioren teilnahmen und durch Auslosung ein Anfänger mit einem Crack wahre Glücksgefühle erleben konnte. Besonders für die Sirs bleibt der „Hans-Bischoff-Pokal“ unvergesslich. Die von Dir gespendete Feier der Sieger-Ehrung – mit Pokal-Übergabe und der Übergabe des Nachtwächter-Pokals für den „letzten“ – gehört zu den fröhlichsten und längsten Feiern in unserem Heim.

Auf Euren vielen Seereisen lerntet ihr Doris kennen. Mit ihr hast Du später die tollsten Reisen unternommen. Damals begann für Euch beide für viele Jahre eine wunderbare Freundschaft, die Dir besonders in den vielen dunklen Stunden Kraft und Hoffnung gab, bis Doris leider vor ein paar Jahren viel zu früh verstarb.

Ich habe einen wertvollen lieben Menschen, der mich ein langes Leben begleitet hat, verloren. Ich durfte Freundin sein in dunkelsten Stunden. „Es gibt Momente im Leben, da steht die Welt einen Augenblick, und wenn sie sich dann weiterdreht, ist nichts mehr, wie es war.“

Marli Klause

# Von der Piste auf die Welle

## Segeln

### Zwei Mitglieder der Abteilung Ski zum zweiten Mal auf hoher See

Unser DTV ist doch sehr vielseitig, das stellen wir immer wieder fest. Damit meine ich, dass wir Neues ausprobieren. Es geht aber immer um ein Thema: Natur beherrschen, überlisten. Ich denke nur an die Gruppe, die Ziegelsteine hinter sich herzieht, auch im Regen. Oder die Gruppe, die Gymnastik im Dunklen bei bibbernder Kälte treibt. Beides Mal ein Bbrrrrr für mich. Ihr habt sicherlich den Artikel von Jürgen gelesen, von dem Törn auf dem IJsselmeer. Das haben Hajo und Freddy wiederholt, allerdings mit einer schwerfälligen Gaffel-Lemsteraak, 10 Meter lang, 10 Tonnen schwer. So ist auch die Bedienung des Schiffes, kein Knopf- Drücken, keine motorangetriebene Winsch und kein automatisches Spill. Hier muss man richtig Hand anlegen und ziehen, pullen oder drücken, sich mit dem Körper gegen die Pinne lehnen. Ich will sagen: Hier sind Männer gefragt! Richtige!

Der Törn verlief komplikationlos, bis auf Regen nachts, Sturmböen zwischendurch, hohe See und Flaute, also alles ganz normal. Ein einwöchiger Rundkurs diagonal und längs auf dem IJsselmeer, wir kennen die Tonnen schon persönlich, immer wenn wir vorbeikamen, haben sie sich verneigt. Oder war es der Seegang, der sie dazu gebracht hat? Wir haben Neptun und auch Poseidon je ein Glas Rum (ein kleines) geopfert, das war wohl zu wenig; den Rest haben wir getrunken. :-)





Wovon ich eigentlich berichten will, sind die schönen Bilder der Natur, die wir auf dem Wasser erlebten: Regenbogen, lange Blitze, Hagel, Sonne, Wind. Wir hatten nichts dagegen, sondern der Natur entgegen gestanden und uns erfreut, wie die Natur-Sportler auf dem DTV-Platz (s.o.).

Beim Skifahren freut man sich, wenn man heil an der Talstation ankommt, beim Segeln, wenn man fest vertäut am Steg liegt. Dann kann man genießen: entweder das Ganze noch einmal oder erst einmal ein Skiwasser oder ein vier-Gänge Menü vom Gaskocher, natürlich mit Espresso und Zigarillo oder Vla. Man muss auch „genießen können“!

Wir sind nicht die einzigen Segler im Verein. Sicher können sie alle bestätigen, dass die erfolgreiche Ansteuerung der Hafeneinfahrt immer ein Highlight ist. Ahoi, sagen

Freddy und Hajo / Im September 2022 ©

# UWE FREN SCH

Meisterbetrieb für Sanitär, Heizung und Lüftung

**fachbetrieb**  
der Innung  
Mitglied im Fachverband  
®

sanitär  
heizung  
klima

24-Stunden-  
Notdienst-  
Service



Heizungen  
Bäder  
Wartungen  
Beratung  
Hausmeister

Luegallee 18  
40545 Düsseldorf  
(0211) 9 17 90 00  
(0211) 9 17 90 15 Fax  
info@uwe-frensch.de  
www.uwe-frensch.de

# Praktikum im DTV

## Geschäftsstelle

Hallo, ich heiße Johanna und unterstützte seit August Barbara als Praktikantin beim Kinderturnen. Zum Praktikum bin ich über die Schule gekommen, um meine Übungsleiterlizenz zu absolvieren. Mit Kindern arbeite ich gerne, weil sie immer fröhlich und offen für Neues sind. Am besten gefällt mir am Kinderturnen, dass ich den Kindern viel Neues beibringen kann und gleichzeitig ihre Freude für Bewegung und Sport fördere. Manchmal nicht so toll finde ich, dass die Stunden so streng getaktet enden. In meiner Freizeit treibe ich selber gerne Sport und lese sehr gerne.

Johanna



Johanna



Julia

Hallo, ich heiße Julia und bin 14 Jahre alt. Seit den Sommerferien helfe ich Barbara mittwochs beim Kinderturnen, wobei ich viel Spaß habe. In der Schule muss ich ein Sozialpraktikum machen, das heißt, ich arbeite 40 Stunden ehrenamtlich in einer Einrichtung meiner Wahl. Da ich schon seit 6 Jahren im DTV bin und dort Leichtathletik und Tennis mache, habe ich mich für den DTV entschieden. Mit den Kindern zu turnen macht richtig viel Spaß. Sie sind total aktiv, wir spielen häufig Fangen, an den Ringen Schaukeln und Rollbrettfahren sind auch sehr beliebt. Ich finde es schön, dass die Kinder so rücksichtsvoll sind, sich nicht vordrängeln und dass sie mir ganz viel erzählen. Ich freue mich auf weitere lustige Stunden mit den Kindern.

Julia

# Neue Sporthelfer

## Hallo, ich bin Younes

...und ich bin 14 Jahre alt. Seit den Osterferien 2022 helfe ich beim Kinderturnen. Ich habe erst dann Spaß, wenn die Kinder lächeln und Spaß haben. Am meisten gefällt mir das gemeinsame Spielen mit den Kindern. Ich bin schon seit 9 Jahren im DTV. Ich habe mit dem Kinderturnen angefangen, dort habe ich auch Lena kennengelernt. Im Laufe der Zeit bin ich zur Leichtathletik gewechselt. Auch die Leichtathletik macht mir sehr viel Spaß. In den Osterferien habe ich die Ausbildung zum Sporthelfer gemacht. Die Ausbildung war sehr interessant und hat mich sehr begeistert. Dort habe ich gelernt, wie ein Sporthelfer sich zu verhalten hat und was seine Aufgaben sind. Außerdem mussten wir dort auch noch Spiele vorbereiten, die wir im Nachhinein der Gruppe vorgestellt haben. Ich freue mich darauf, dass ich mehr Erfahrung sammeln kann.

Max



Younes



## Max

Max ist Sporthelfer im Kinderturnen für Vorschulkinder donnerstags in der Carl-Sonnenschein-Schule.

# Die Gastronomie des DTV in neuen Händen

## „Staufen 10“ – Es geht wieder los

Ab 1. März 2023 sind wir für euch da. Mit einem vielfältigen Angebot an Speisen und Getränken heißen wir die Vereinsmitglieder des DTV und Gäste bei „Staufen 10“ willkommen.

## Bei „Staufen 10“ servieren wir allerlei.

Ob kalorienbewusst, ob mit kleinem Hunger oder mit Bärenhunger – rechnet auf alle Fälle mit einer guten und schmackhaften Küche. Als Highlight bieten wir unsere „Vitamin-Bar“ mit Powergetränken für die, die sich beim Sport nass geschwitzt haben und die verlorenen Elektrolyte schnell ersetzen wollen. Wenn es nicht um Elektrolyt-Defizit geht, sondern eher darum, zu einer netten Unterhaltung einen Saft, ein Glas guten Wein oder ein kaltes Bier oder auch etwas Warmes zu genießen, gibt es auch für diese Bedürfnisse ein großes Angebot an Getränken.

Für Feiern, für Nachmittagskaffee-Treffen oder Kindergeburtstage erfüllen wir gerne auch besondere Wünsche. Es darf dann auch gerne mal lauter werden.

Ah ja ... und „WIR“: Das bin ich – Ralf Krämer – mit meinem Team und unserem Lokal, dem „Staufen 10“, dessen Ambiente ihm eine solche Persönlichkeit gibt, dass man es selbst schon fast als Person mitzählen muss. Wir vom „Staufen 10“ heißen euch schon jetzt herzlich willkommen. Wir freuen uns auf viele gemütliche Stunden.

Ralf Krämer, der neue Gastronom vom „Staufen 10“ mit seinem Team



# Der DTV und seine Abteilungen

<b>Badminton</b>	Burkhard Romberg / buromberg@gmx.de
<b>Fitness- und Gesundheit</b>	Edith Wolters / ewolters61@web.de
<b>Jugend</b>	Volker Bartels / vbarthels@posteo.de
<b>Karate</b>	Peter Meuren / peter.meuren@wadoryu-duesseldorf.de
<b>Kinderturnen</b>	vakant / geschaeftsstelle@duesseldorfertv.de
<b>Laufen / Nordic Walking</b>	Norbert Kastner / n.kastner@unitybox.de
<b>Leichtathletik</b>	Ute Böggemann / klamub@web.de
<b>Eltern-Kind</b>	vakant / geschaeftsstelle@duesseldorfertv.de
<b>Senioren-sport</b>	Christa Neufeind / christa@neufeind.net
<b>Tennis</b>	Andreas Angenendt / tennisimdtv@googlemail.com
<b>Volleyball Beach und Halle</b>	Ralf Vißers / volleyball@duesseldorfertv.de

## Datenschutz

Hans-Joachim Wuttke hat das Amt des Datenschutzbeauftragten für den DTV übernommen. Er berät den Vorstand und die Geschäftsstelle in allen Angelegenheiten, die den Datenschutz betreffen. Mitglieder, die Fragen zum Datenschutz haben, können sich über die Geschäftsstelle an den Datenschutzbeauftragten wenden.

***FIT IST,  
WER AM BALL BLEIBT!***

*Sport macht glücklich, fit und hält gesund. Wann startest du?*



# Allen neuen Mitgliedern ein herzliches Willkommen im DTV!

## **Eltern-Kind-Turnen**

Greta Böder

Janina Böder

Elena Bolotin

Ante Dohrmann

Lucian Eberlein

Sandra Eberlein

Ludger Fiedler

Giulia Filipczyk

Frederik Gerards

Julia Gerards

Marie Haarhoff

Daniel Heumann

Jona Heumann

Levi Irmmler

Vera Irmmler

Artus Janzen

Johanna Janzen

Yujin Mattes Kim

Holger Knöpke

Helena Kraus

Lisa-Marie Kraus

Ole Lieb

Karla Lofruthe

Frederik Maciolek

Lukas Maciolek

Amina Mulic

Sara Mulic

Lofruthe Pia

Guido Plankermann

Laila Plankermann

Andrea Povel

Gustav Povel

Anne-Katrin Rosemeyer

Theo Rosemeyer

Blerim Saraci

Martin Saraci

Filippa Scharfschwerdt

Philippa Schwerdtfeger

Cathy Smith

Nora Smith

Derya Tschapke

Felina Tschapke

Annika Undorf

Stefanie Undorf

Aurelia Von der Goltz

Christin Von der Goltz

Alva Voss

Anne Voss

Linn Wagner

Elin Wielandner

Marc Wielandner

Luise Woitassek

## **Fitness und Gesundheit**

Astrid Kapels

## **Karate**

Omar Amjahad Ouyachou

Bavyesh Are

Marta Batinic

Wladimir Bernhardt

Vera Bolte

Mona Heinen

Benjamin Kaiser

Eliyas Kaiser

Maximilian Konzak

Serbastian Lieu

Alvi Llakatura

Thore Lütjen

Jonah Mahn

Tyler Oelze

Sarah Ouakil

Maya Raasch

Robin Rockmann

Leonard Rupprecht

Maxim Rups

Julius Schmidt

Stephanie Schrader

Heinz Schulz

Mozdzinski Tomasz

Ernesto Trematore

Rocco Wagner

Lisa Weidenbrück

Maximilian Wilke

## **Kinderturnen**

Alexander Bell

Anita Bina

Mathilda Brück

Hugo Büschemann

Lucia De Sousa Hungria

Umnus

Theo Deitmer

Ben Eickhoff

Adele Elter

Malika Erdem

Mila Estrada

Levi Fischer

Zoe Fleischmann

Leon Garbar

Ella Gehring



---

Theliya Goh-Schulz

---

Philippa Han

---

Theo Hansjosten

---

Elisabeth Heimlich

---

Leonard Herten

---

Samuel Herzberg

---

Liam Hladik

---

Maximilian Höffken

---

Kara Höffmann

---

Noah Caspar Höhnke

---

Maximilian Hülsiek

---

Till Hundhausen

---

Elli Kückle

---

Shoshana Malea Laschak

---

Pinto Goncalves

---

Jan Lorat

---

Mijiti Mahir

---

Hannes Peer Müller

---

Felix Osterwind

---

Leo Ostholt

---

Sarah Ouakil

---

Brianna Ross

---

Fabian Schild

---

Justus Schütz

---

Hannah Seack

---

Karl Seylan

---

Eleonora Steglich

---

Paula Telli

---

Tom Terek

---

Flora Thiele

---

Mila Toeche-Mittler

---

Tobi Torunsky

---

Antonia Von der Goltz

---

Ferdinand Zaun

---

### **Leichtathletik**

---

Anita Bina

---

Theodor Blankenstein

---

Carl Blindow

---

Levi Demba Cardinal

---

Leticia De Carvalho Jahn

---

Lara De Carvalho John

---

Maximilian Eckhardt

---

Socrates Economou

---

Deniz Erarlan

---

Noyan Nils Fausch

---

Onno Fehrmann

---

Soraya Feye

---

Max Goldmann

---

Nikolas Grec

---

Emma Güntert

---

Rania Halwani

---

Philippa Han

---

Juli Hertl

---

Amelie Hördemann

---

Mia Hübner

---

Gretel Jebe

---

Henri Küpper

---

Mathilda Küster

---

Anna Lamping

---

Christos Michailidis

---

Leon Niyonzima

---

Sena Ögüt

---

Fritz Paukstat

---

Noah Peters

---

Maria Reznitskiy

---

Ella Steinhäuser

---

Camilla Sucker

---

Max Thönes

---

Larissa Trautmann

---

Connor Witt

---

Cornelius Witt

---

Franziska Würz

---

### **Senioren sport**

---

Bärbel Schöllgen

---

Brigitte Vollmer

---

### **Tennis**

---

Lara De Carvalho John

---

Wolfgang Jean Imlau

---

Elise Schöler

---

Jakob Schöler

---

Pauline Würz

---

### **Volleyball**

---

Daniela Billerbeck

---

Vera Bolte

---

Karin Duong

---

Deborah Feller

---

Mona Heinen

---

Serbastian Lieu

---

Florian Müller

---

Christiane Naeem

---

Jelena Ninic

---

Stephanie Schrader

---

Mozdzinski Tomasz

---

Maximilian Wilke

# Trainings-Sportprogramm 1. Jahreshälfte 2023

<b>Badminton</b>	Mo.	19.30 – 21.30 Uhr	Carl-Sonnenschein-Schule
<b>Fitness- und Gesundheitssport</b>	Mo.	18.00 – 19.30 Uhr	Heinrich-Heine-Gesamtschule
Aerobic / FASZIO®-Training	Mo.	19.00 – 20.30 Uhr	Staufenhalle Borussia Düsseldorf
FASZIO® ganzheitliches Fasziotraining	Mi.	19.00 – 20.30 Uhr	Staufenhalle Borussia Düsseldorf
FASZIO®-Fitmix	Do.	19.00 – 20.30 Uhr	Staufenhalle Borussia Düsseldorf
Funktionales Zirkeltraining	Fr.	19.30 – 21.00 Uhr	Brehm-Schule
<b>Laufen /Nordic Walking / Ski</b>	Do.	bis Oktober	Grafenberger Wald
<b>Karate</b>	Mo.	18.30 – 19.30 Uhr	Brehm-Schule
	Mo.	18.30 – 20.00 Uhr	Brehm-Schule
	Mo.	18.30 – 21.00 Uhr	Brehm-Schule
	Mi.	18.30 – 19.30 Uhr	Brehm-Schule
	Mi.	18.30 – 20.00 Uhr	Brehm-Schule
<b>Kinderturnen</b>	Mo.	16.30 – 17.30 Uhr	Brehm-Schule
	Mo.	17.30 – 18.30 Uhr	Brehm-Schule
	Mi.	16.30 – 17.30 Uhr	Brehm-Schule
	Mi.	17.30 – 18.30 Uhr	Brehm-Schule
	Mi.	16.40 – 17.40 Uhr	Carl-Sonnenschein-Schule
	Mi.	17.40 – 18.40 Uhr	Carl-Sonnenschein-Schule
	Do.	16.40 – 17.40 Uhr	Carl-Sonnenschein-Schule
	Do.	17.40 – 18.40 Uhr	Carl-Sonnenschein-Schule
	Do.	18.00 – 19.00 Uhr	Brehm-Schule
	Fr.	16.30 – 17.30 Uhr	Brehm-Schule
	Fr.	17.30 – 18.30 Uhr	Brehm-Schule
<b>Eltern-Kind-Turnen</b>	Di.	16.25 – 17.10 Uhr	Brehm-Schule
	Di.	17.15 – 18.00 Uhr	Brehm-Schule
	Do.	16.25 – 17.10 Uhr	Brehm-Schule
	Do.	17.15 – 18.00 Uhr	Brehm-Schule
<b>Leichtathletik</b>		<a href="http://www.duesseldorfertv.de">www.duesseldorfertv.de</a>	Trainingszeiten online, da sie wegen
<b>Seniorinnen- und Seniorensport</b>			
Seniorinnen-Gymnastik	Mi.	20.00 – 21.00 Uhr	Brehm-Schule
Seniorinnen „Happy Oldies“	Do.	14.45 – 16.00 Uhr	Staufenhalle Borussia Düsseldorf
<b>Tennis</b>		n.V. / Tennis-Abt. DTV-Sportanlage, bzw. Tennishalle / Team	
<b>Volleyball</b>	Mo.	20.00 – 22.00 Uhr	Heinrich-Heine-Gesamtschule
	Mo.	20.00 – 22.00 Uhr	Gemeinschaftshauptschule
	Mo.	20.00 – 22.00 Uhr	Humboldt Gymnasium
	Mo.	20.00 – 22.00 Uhr	Thomas Schule
	Di.	20.15 – 22.30 Uhr	GTS an der Gartenstadt
	Mi.	20.00 – 22.00 Uhr	Grundschule Flurstraße
	Do.	20.00 – 22.00 Uhr	Riehl-Kolleg
	Do.	20.00 – 22.00 Uhr	KGS St.-Bruno-Schule
	Fr.	20.00 – 22.00 Uhr	Gemeinschaftsgrundschule

Graf-Recke-Straße 153	Burkhard Romberg	mwE
Graf-Recke-Straße 94 - 96	Giuseppe Sansone	mwE
Staufenplatz	Edith Wolters	mwEF
Staufenplatz	Edith Wolters	mwEAF
Staufenplatz	Edith Wolters	mwEAF
Karl-Müller-Straße 25	Giuseppe Sansone	mwEAF
Am Staufenbergplatz 10	Norbert Kastner	mwE
Karl-Müller-Straße 25	Jamal Leghnider / Reinhard Delfs	mwKJ ab 8 Ja
Karl-Müller-Straße 25	Peter Meuren	mwJEA
Karl-Müller-Straße 25	Peter Meuren / Shuzo Imai	mwJEF
Karl-Müller-Straße 25	Jamal Leghnider / Reinhard Delfs	mwK ab 8 Ja
Karl-Müller-Straße 25	Peter Meuren	mwEF
Karl-Müller-Straße 25	Manal Ait Amer	mwK 6 – 10 Ja
Karl-Müller-Straße 25	Manal Ait Amer	mwK 6 – 10 Ja
Karl-Müller-Straße 25	Barbara Kößler	mwK 4 Ja
Karl-Müller-Straße 25	Barbara Kößler	mwK 5 Ja
Graf-Recke-Straße 153	Susanne Müller	mwK 6 – 7 Ja
Graf-Recke-Straße 153	Susanne Müller	mwK 8 – 10 Ja
Graf-Recke-Straße 153	Zina El Bohli	mwK 4 Ja
Graf-Recke-Straße 153	Zina El Bohli	mwK 5 Ja
Karl-Müller-Straße 25	Amira Jaddi / Ayoub Jaddi	mwK 6 – 7 Ja
Karl-Müller-Straße 25	Barbara Kößler	mwK 4 Ja
Karl-Müller-Straße 25	Barbara Kößler	mwK 5 Ja
Karl-Müller-Straße 25	Maresa Grote-Sinn	mwK 1 – 4 Ja
Karl-Müller-Straße 25	Maresa Grote-Sinn	mwK 1 – 4 Ja
Karl-Müller-Straße 25	Edda Lofruthe	mwK 1 – 4 Ja
Karl-Müller-Straße 25	Edda Lofruthe	mwK 1 – 4 Ja
der Jahreszeiten stark variieren.		
Karl-Müller-Straße 25	Ulrike Hermann	wE ab 60 Ja
Staufenplatz	Christa Neufeind	wE ab 60 Ja
		mwSJEAF
Graf-Recke-Straße 94 - 96	Volker Baumann	mwE
Bernburger Straße 44	Thorsten Konow	mwE
Pempelforter Straße 26	Lennard Bommes	mwE
Blumenthalstraße 11	n.n.	mwE Jedermannsport
An der Gartenstadt 45	Ralf Vißers	mwE
Flurstraße 59	Christina Gallinat	mwE
Am Hackenbruch 35	Marcel Musenbrock	mwE
Kalkumer Straße 85	Rainer Kinast / Richard Kosela	mwE
Rolandstraße 40	n.n.	mwE

Änderungen vorbehalten

Ja = Jahre  
Jg = JahrgangA = Anränger  
F = FortgeschritteneS = Schüler/-innen  
E = ErwachseneK = Kinder  
J = Jugendm = männlich  
w = weiblich

# Mitteilungen der Geschäftsstelle

## Mitgliedsbeitrag

Der Jahresbeitrag wird zum 15. Februar per Lastschrift eingezogen. Mitglieder, die nicht am Lastschriftverfahren teilnehmen, werden gebeten, den Beitrag bis spätestens Ende Februar zu entrichten.

## Beiträge (in Euro)

### Hauptverein

Alter	Überweisung	Lastschrift
2 – 6	80,00	65,00 <sup>1)</sup>
7 – 25	105,00	90,00 <sup>1)</sup>
26 – 64	140,00	125,00 <sup>1)</sup>
ab 65	105,00	90,00 <sup>1)</sup>
Familie <sup>2)</sup>	290,00	275,00 <sup>1)</sup>
Fördermitglied	85,00	70,00 <sup>1)</sup>
Eltern-Kind-Turnen <sup>3)</sup>	150,00	135,00 <sup>1)</sup>
einmalige Aufnahmegebühr je Mitglied	15,00	15,00 <sup>1)</sup>

### Abteilungsbeitrag (zusätzlich zum Jahresbeitrag) <sup>3)</sup>

Alter	Abteilung	Jahresbeitrag
Erwachsene	Fitness- und Gesundheit	15,00
Erwachsene	Laufen / Nordic Walking	5,00
Erwachsene	Tennis	125,00
Alter 7 – 25	Tennis	50,00
Erwachsene	Volleyball	6,00

<sup>1)</sup> bei Lastschrifteinzug, wenn eine Einzugsermächtigung erteilt wurde

<sup>2)</sup> max. 2 Mitglieder der Altersklassen 26 – 64 bzw. ab 65

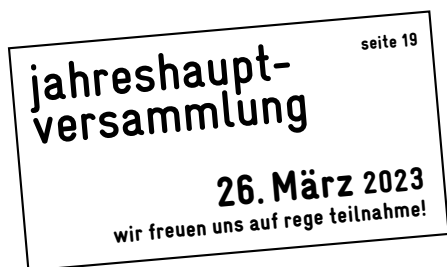
<sup>3)</sup> 1 Erwachsener und 1 Kind

## Adressen/Kontoänderungen

Bitte teilen Sie uns nach einem Umzug Ihre neue Anschrift umgehend mit. Es besteht ansonsten die Gefahr, dass unsere Post Sie nicht erreicht. Gleiches gilt für eine Änderung Ihrer Bankverbindung, da wir sonst Ihren Mitgliedsbeitrag nicht einziehen können. Dies ist wiederum mit Kosten verbunden, die wir zurückfordern müssen.

## Kündigungen

Der Austritt aus dem Verein kann nur zum 31. Dezember des Jahres durch schriftliche Kündigung erfolgen (§ 2.4 der Satzung). Die Beendigung der Mitgliedschaft ist schriftlich (per E-Mail oder per Post, bitte nicht per Einschreiben!) mitzuteilen. Für eine fristgerechte Kündigung zum Ende des Kalenderjahres muss die Austrittserklärung spätestens am 15. November beim Vereinsvorstand eingegangen sein.



**DTV 1847 e.V.** Staufenbergplatz 10 / 40629 Düsseldorf / 0211.66.66.37 /  
[www.duesseldorfertv.de](http://www.duesseldorfertv.de) / [geschaeftsstelle@duesseldorfertv.de](mailto:geschaeftsstelle@duesseldorfertv.de)

**Bankverbindung:** Konto 101 118 47 / BLZ 300 501 10 / Stadtparkasse Düsseldorf  
 IBAN: DE72 3005 0110 0010 1118 47 / BIC: DUSSEDDXXX

**Geschäftsstelle:** Dienstag 10 – 12 Uhr und Donnerstag von 16 – 18 Uhr

**Vereinsgaststätte:** Ralf Krämer

**Impressum:** Die nächste Turnerkunde erscheint im Frühjahr 2023. Redaktionsschluss ist am 15. Juli 2023. Sämtliche Manuskripte, Vorlagen, und Einsendungen bitte an [redaktion@duesseldorfertv.de](mailto:redaktion@duesseldorfertv.de) oder an die DTV-Geschäftsstelle. Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu kürzen. Artikel, die mit vollem Namen gekennzeichnet sind, stellen nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion dar. Die Bezugskosten sind im Mitgliedsbeitrag enthalten.

**Herausgeber:** Düsseldorfer Turnverein von 1847 e.V.

**Redaktion:** Ute Preiswerk, Elke Trost, Oliver Iserloh

**Fotos:** Titel: pexels-todd-trapani / Artikel: Autoren  
 S. 6 priscilla-du-preez, brooke-cagle unsplash.com /  
 S. 24 vivek-kumar-a unsplash.com / S. 41 pexels-koolshooters /  
 S. 48 fabrizio-magoni, jonathan-borba unsplash.com /

**Druck:** infotex KDS-Graphische Betriebe GmbH, 80339 München

# **Vaillant Henneke**

**Heizung | Klima | Sanitär**

**Reparaturen ✓ Wartung ✓ Neuanlagen ✓**

Fachhandwerker für:

- ✓ **SANITÄR und HEIZUNG**
- ✓ **VAILLANT-SERVICE**
- ✓ **SICHERHEITS-CHECK, GASINSTALLATION**  
mit universellem, digitalem Dichtheitsprüfsystem  
für alle Gasleitungen – mit Protokoll –
- ✓ **GASLEITUNGSSANIERUNG**  
speziell geschultes Fachpersonal
- ✓ **WANNE-in-WANNE-SYSTEM**
- ✓ **ALTBAUSANIERUNG ALLER ART**  
alles aus einer Hand

**seit 1945**

Werstener Dorfstr. 57 • 40591 Düsseldorf • Tel.: 02 11/762481

Fax: 02 11/762187 • E-Mail: lothar.henneke@t-online.de